

Demonstration des nationalen Prestiges

2022



2022

Demonstration des nationalen Prestiges

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 112 (2023)

Inhalt

Vorwort

2022 war ein Jahr der Prüfungen, in dem sich harte Schwierigkeiten und Bewährungsproben in der über 70-jährigen Geschichte der DVRK auftürmten.

In der nie abflauenden globalen Gesundheitskrise wurden im Mai 2022 die Vorbeugungsschranken, die das koreanische Volk zwei Jahre und drei Monate lang mit gewaltiger Ausdauer gehalten hatte, durchbrochen, sodass die Sicherheit des Staates und der Bevölkerung ernst bedroht wurde.

Dürre, Gewitterregen und andere hintereinander folgende Naturkatastrophen wurden auch Hindernisse für den Fortschritt des koreanischen Volkes.

Zudem erreichten die Machenschaften der feindlichen Kräfte gegen die DVRK den höchsten Grad. Deshalb war jeder Tag ein ununterbrochener harter Kampf.

Aber das koreanische Volk überwand all diese Hindernisse und Herausforderungen konsequent und erzielte unter den äußerst schlimmen Umständen merkwürdige Erfolge.

Es wurden politische und militärische Festivals wie Militärparade zur Feier des 90. Gründungstages der Koreanischen Revolutionären Volksarmee (KRVA) und Festveranstaltung zu Ehren des 74. Gründungstages der DVRK feierlich veranstaltet, in rund 90 Tagen durch die Stabilisierung der Situation der Prophylaxe Stabilität, Ruhe und Frieden wiedererlangt und neue Straßen wie Songhwa-Straße mit 10 000 Wohnungen und Wohnviertel mit Terrassenhäusern am Pothong-Fluss für 800

Haushalte als Vorbilder für die Zivilisation koreanischer Prägung errichtet.

Im Gebiet Ryonpho im Bezirk Süd-Hamgyong wurde eine weitere groß angelegte Gewächshausfarm als Schöpfung der Epoche hervorragend fertig gestellt, und in Dörfern des ganzen Landes entstanden ländliche Wohnhäuser, in denen die zonalen Besondenheiten zur Geltung gebracht wurden. Das beschleunigte die Entwicklung der Dörfer in neuer Epoche. Die von der Arbeiterschaft der Rüstungsindustrie produzierten 5500 Landmaschinen wurden dem Bezirk Süd-Hwanghae, Kornkammer des Landes, geliefert. Und die örtlichen Industriebetriebe im Kreis Kimhwa des Bezirks Kangwon wurden saniert und modernisiert, sodass eine neue Geschichte der Entwicklung der örtlichen Industrie eingeleitet wurde.

Angesichts der wiederholten unbesonnenen militärischen Bedrohung der feindlichen Kräfte wurde die Kriegsabschreckungs-kraft für Selbstschutz verschaffen und verstärkt, wodurch die Sicherheit des Staates und das Wohlergehen des Volkes zuverlässig verteidigt wurden.

Diese unter nachhaltigen Schwierigkeiten erzielten wertvollen Erfolge sind dem unverrückbaren Willen der Partei der Arbeit Koreas (PdAK), das Schicksal des Staates und Volkes unverändert zu verantworten, und ihrer bewährten Führung zu verdanken und stolze Ergebnisse des Geistes des Schaffens aus eigener Kraft und der beharrlichen Anstrengungen vom koreanischen Volk, das zur aufrichtigen Unterstützung der Politik der Partei und des Staates standhaft kämpfte.

1

Demonstration der Würde und des Prestiges des Staates

Für ein Land und eine Nation ist es keineswegs leicht, mit hoher Würde eigenes Prestige zu demonstrieren.

Besonders unter den heutigen Umständen, unter denen ein Gewaltherrscher der Ungerechtigkeit die Allmacht der Stärke befürwortet und über die Welt herrschen will, muss man harte Widrigkeiten überwinden und über die Kraft der Gerechtigkeit verfügen, um sich nicht ihm zu unterwerfen, sondern eigene Würde zu halten.

Es ist eben das wahre Erscheinungsbild der DVRK, dass sie sich auf die einmütige Geschlossenheit des ganzen Volkes um den Führer stützt und die souveräne Politik betreibt, ohne den Gedanken der anderen lesen zu wollen und abhängig von nichts zu sein.

Sie überwindet heute mit der Kraft der einmütigen Geschlossenheit alle harten Stürme der Geschichte und schreitet auf dem Weg der Souveränität und des Sozialismus ohne Stagnation und Stillstand geradeaus voran.

2022 demonstrierte das koreanische Volk bei verschiedenen politischen Anlässen wie zum 90. Gründungstag der KRVA und zum 74. Gründungstag der DVRK die Macht der einmütigen Geschlossenheit, in der Führer, Partei und Massen eine Schicksalsgemeinschaft bilden.

Außerdem wurde das Programm für den Aufbau der Partei in der neuen Zeit als eine Richtschnur festgelegt, sodass eine weit reichende Garantie dafür geschaffen wurde, die PdAK zu einer ewig unbesiegbaren Partei zu verstärken und zu entwickeln.

Politische Festivals, die das Prestige des Landes demonstrierten

2022 war ein Jahr, in dem aus Anlass verschiedener staatlicher Gedenktage feierliche politische Festivals hintereinander veranstaltet und dadurch die eigene Macht und der Geist der DVRK kraftvoll manifestiert wurden.

Besonders die Militärparade zur Feier des 90. Gründungstages der Koreanischen Revolutionären Volksarmee (KRVA) wurde zu einem wichtigen politisch-militärischen Anlass, bei dem die von Tag zu Tag erstarkende Macht der DVRK demonstriert wurde.

Der 25. April 1932 ist der Tag, an dem der große Führer Genosse Kim Il Sung die KRVA gegründet hatte.

Die Gründung der Koreanischen Revolutionären Volksarmee war eine großartige Tat unserer Nation, die unter dem Banner der nationalen Befreiung und der Erlangung der Unabhängigkeit aus eigener Kraft einen todesmutigen Widerstandskampf gegen den Imperialismus erklärte. Zugleich war sie ein historisches Ereignis, das eine neue Epoche der auf mächtige revolutionäre Streitmacht gestützten koreanischen Revolution einleitete.

Die Militärparade zur Feier des 90. Gründungstages der KRVA im April 2022 wurde eine Bilanz der 90-jährigen Geschichte der revolutionären Streitkräfte Koreas und zugleich ein Maßstab, der ermessen lässt, welche Höhe die Macht der DVRK erreicht hat.

Dies bewiesen die Rede des verehrten Genossen Kim Jong Un vor der Militärparade und deren Inhalt und Form.

In seiner Rede wies er darauf hin, welche tiefsinnige und große Bedeutung die Geburt der ersten wahrhaften Streitmacht Koreas vor 90 Jahren für die Geschichte unserer Revolution und Nation, für die künftige Entwicklung unseres Staates und

Volkes hat. Und er betonte: Die Waffen der Revolution, die die hervorragenden Söhne und Töchter unseres Volkes im Urwald von Paektu erhoben, waren ein aufwallender Unabhängigkeitsgeist und eine Hoffnung der koreanischen Nation, ein Banner der großen Geschlossenheit und eine Triebkraft, die die mit Tränen besudelten Fäuste der Koreaner mit dem Geist der Selbstachtung und starker Kraft stählte.

Er fuhr fort: Wir müssen immer weiter erstarken. Bei der Verstärkung der Kraft zum Selbstschutz kann es weder Zufriedenheit noch ein Ende geben, und unsere militärische Stärke muss noch zuverlässiger sein, ganz egal, wer ihr Gegner ist. Das verlangt die Revolution und davon hängt die Zukunft aller kommenden Generationen ab.

Seine Rede besagte, wo der souveräne Geist wurzelt, den das koreanische Volk für das Leben hält, und vertrat die historischen Erfahrungen Koreas, das seine eigene Kraft so stark festigen muss, und die Überzeugung und den Willen des koreanischen Volkes, auf diesem Weg keine Opfer zu scheuen. Das hob die Bedeutung der Militärparade aufs Neue hervor.

Die Militärparade war ein großes politisch-militärisches und kulturelles Festival, das sich in Ausmaß, Inhalt, Gliederung, künstlerischem Wert und Einheitlichkeit von den bisherigen Paraden grundlegend unterschied.

Außergewöhnlicher Kunstflug von Fallschirmjägern, einzigartige Zeremonie zum Hissen der Nationalflagge, gemeinsame Geschicklichkeitsvorführungen der Militärkapelle und der Ehrenformation der Koreanischen Volksarmee (KVA), Gliederung von Paradekolonnen, artistische und künstlerische nächtliche Flugschau, großartige Kolonnen von motorisierten Truppen, die die Macht Koreas manifestieren, die Militärparade krönende Ausschmückung des Platzes durch Massen und Szenen, die die herzliche einmütige Einheit von Führer und Volk zeigen, all das

prägte der Welt die wirkliche Stellung der DVRK als ein politisch-ideologisch und militärisch starker Staat ein.

Daneben präsentierte die Militärparade die gewaltige militärische Kraft in schönen und bezaubernden künstlerischen Szenen, die präzise zusammengestellt waren. Damit wurde ein neues Kapitel hinsichtlich der militärischen Ästhetik wie auch der militärischen Kunst geschaffen.

Räumlichkeit der gleichzeitigen Parade am Himmel und auf dem Boden, Paradekolonnen und Ausschmückung des Platzes durch Massen, wunderbares Zueinanderpassen von zahlreichen Personen, Gegenständen und Mitteln, dramatische Spannung und künstlerische Feinheit, welche reiche Gefühle und Emotion erwecken, vollkommene Einheitlichkeit, in der alle Prozesse und Anlässe einzigartig aufeinander abgestimmt waren, ja die Militärparade war gleichsam ein Kunstwerk.

Die Flugparade machte auf die Betrachter einen atemberaubenden Eindruck und wirkte so spannend wie bei Luftakrobatik-Nummern.

Die Ausstattungsgegenstände und Uniformen der Angehörigen der Paradekolonnen zeigten den qualitativen Entwicklungsstand der Landesverteidigung der DVRK wie auch die Fortschrittlichkeit und Modernität der KVA. Die Hauptschlagpanzer – Symbol der Kampfkraft der Volksarmee –, mit hoher Manövrierfähigkeit und vernichtender Schlagkraft versehene taktische Raketen neuen Typs, schlagkräftige Luftabwehrraketen, supergroße Geschosswerfer neuen Typs, unter Wasser abzufeuernde ballistische Raketen, Selbstfahrlafetten und auf 11-Achsen-Selbstfahrlafetten fahrende ICBM „Hwasongpho-17“, eine mit höchster Modernität und Schlagkraft versehene absolute Waffe, riefen bei den Zuschauern höchste Bewunderung hervor und erfüllten das koreanische Volk mit grenzenlosem Stolz.

Die Militärparade ließ die Welt auf das Tempo der Erneuerung

der Bewaffnung in der DVRK zurückblicken.

Im Juni 2016 gelang der DVRK einmaliger Probeschuss strategischer ballistischer Boden-Boden-Mittellangstreckenrakete „Hwasong-10". Und im Mai 2017, in knapp einem Jahr, wurde die strategische ballistische Boden-Boden-Mittellangstreckenrakete neuen Typs „Hwasong-12" erfolgreich gestartet, deren technische Daten und Spezifikation völlig verbessert wurden. Kaum zwei Monate danach, also am 4. Juli gelang der Teststart der ballistischen Interkontinentalrakete „Hwasong-14".

Im November 2017 gelang völlig der Teststart der neuen ballistischen Interkontinentalrakete „Hwasongpho-15", die viel vorzüglicher als der Typ „Hwasong-14" ist und mit übergroßem und schwerstem Atomsprengkopf auszustatten ist.

Die Militärparade im April 2022, also nach 5 Jahren, bewies, dass das Tempo der Erneuerung der Waffen und Ausrüstungen in der DVRK beträchtlich beschleunigt wurde.

In seiner Rede vor der Militärparade erklärte Kim Jong Un: Wir müssen in der gegenwärtigen Epoche die Ehre der starken Armee weiterhin zur Geltung bringen und uns mit hohem Tempo, das mit der zurückliegenden 90-jährigen Geschichte nicht zu vergleichen ist, zum Erstarken verändern. Die Atomstreitmacht unserer Republik muss sich immer in voller Einsatzbereitschaft halten, um ihre verantwortungsvolle Mission zu erfüllen und die ihr eigene Abschreckungskraft zur Geltung zu bringen.

Der großartige Strom von weltstärksten Waffen zeigte die Überzeugung und den Willen der DVRK dazu, die nachhaltige Entwicklung der auf Selbstschutz gerichteten Landesverteidigung und der Kriegsabschreckungskraft energischer und ununterbrochener voranzutreiben.

Die Militärparade an diesem Tag zeigte das Antlitz der starken Elite-Armee, deren Entwicklungsgeschichte von Sieg und Ruhm gekrönt ist. Sie war ganz anders als die feierliche Militärparade

im April vor elf Jahren, bei der mit feierlichem Ernst erklärt wurde: Militärtechnische Übermacht ist nicht länger Alleinbesitz der Imperialisten, und ewig vorbei ist die Zeit, in der die Feinde das koreanische Volk mit Atombomben bedrohen und erpressen können. Und auch anders als die bezaubernde Militärparade im Oktober vor drei Jahren, bei der der Entwicklungsstand der koreanischen Landesverteidigung veranschaulicht wurde, welcher in nur einigen Jahren seinen glänzenden Höhepunkt erreichte.

Am 27. Juli 2022 fand vor dem Denkmal des Sieges im Vaterländischen Befreiungskrieg am Ufer des Pothong-Flusses in Pyongyang feierliche Festveranstaltung zum 69. Jahrestag dieses Sieges im Vaterländischen Befreiungskrieg statt.

Die DVRK hatte erstmals in der Geschichte die US-Imperialisten, Rädelsführer des Weltimperialismus, zum schändlichen Untergang verurteilt. Die Veranstaltung zur Feier des Sieges im Krieg war ein bedeutsames Festival, das dem koreanischen Volk Würde und Stolz verlieh.

Kunstvoller Sturzflug eines Fallschirmjägers mit einer wehenden großen Flagge der Republik von 1200 m Höhe erschien wie eine Blüte, gewidmet den Verteidigern des Vaterlandes, die die Jahre des großen Sieges im Krieg herbeiführten. Schwirrender Sturzflug in geringer Höhe, fast senkrechter Aufflug mit dem Ausstoßen des Feuerstrahls, spiraler Steigflug und andere Bewegungen für Luftkampf wurden von Staffeln geschickt vollführt. Sie brachten am Nachthimmel Lichteffekte des Glückwunsches und der Hochachtung hervor. Ihre Kunstflüge hoben die politisch-kulturelle Bedeutung der Festveranstaltung zum 69. Jahrestag des Sieges im Krieg als eine andere Bedeutung hervor.

Kim Jong Un hielt bei der Festveranstaltung eine Rede.

Seine Rede war mit der Liebe, Achtung und moralischer Pflichttreue zur Kriegssiegergeneration erfüllt, die das Vaterland in Ehren verteidigte und den ideologischen Reichtum, Geist

der Verteidigung des Vaterlandes, schuf. Und sie war von der feierlichen Erklärung des Willens dazu durchdrungen, das Land des Volkes erstrahlen zu lassen.

Nach seiner Rede fand die Festaufführung zur Feier des 69. Jahrestages des Sieges im Krieg statt.

Sie bestand aus Programmnummern wie „Das Lied von der Verteidigung des Vaterlandes“, Lied aus der Kriegszeit, und Lied „Für das einzige Vaterland“ und anderen Liedern über den erhabenen Geist der Kriegssiegergeneration sowie erzählendem Gedicht „Geist der tapferen Kämpfer“. Die Darbietungen verliehen dem Publikum die Überzeugung davon, dass die wertvolle Tradition des Sieges standhaft fortgesetzt wird, solange der Geist der Verteidiger des Vaterlandes aus den 1950er Jahren lebt.

Die Feierlichkeiten zu Ehren des 69. Jahrestages des Sieges im großen Vaterländischen Befreiungskrieg prägten den Herzen des koreanischen Volkes die Wahrheit ein, dass es auf dem Weg der Überzeugung, den es mit der Kraft der großen Ideologie und der Geschlossenheit unnachgiebig beschreitet, alle Siege und Ehre gibt, und erfüllten sie mit dem glühenden Schwur, nur den 27. Juli, Tag des ewigen Sieges, herbeizuführen.

Sie wurden zu einem Anlass, bei dem sich beim koreanischen Volk die Überzeugung bestärkte, dass es mit eigenen Händen das eigene Vaterland zu einem starken und prosperierenden Land entwickeln will.

Am Abend des 8. September 2022 fand vor der Staatlichen Kongresshalle der DVRK am Fuße des Mansu-Hügels große Aufführung zur Feier des 74. Gründungstages der Republik bei starkem Publikumsandrang statt.

Es war das erste Mal, dass vor der Staatlichen Kongresshalle im Hintergrund Darbietungen vorgeführt wurden.

Sie waren in Umfang, Form und Gestaltungsniveau ganz neu- und einzigartig und präsentierten daher das neue Zivilisationsniveau der DVRK.

Sie begannen mit dem „Lied von der Ausrufung der Volksrepublik" und dem unvergänglichen Loblied „Unser Lied dem Marschall Kim Il Sung" und erklärten durch lange epische Gliederung der über 70-jährigen Geschichte und wirklichkeitsgetreue künstlerische Darstellungen den thematisch-gedanklichen Inhalt von philosophischer Tiefe, dass die Größe des sozialistischen Vaterlandes eben die Größe des Führers ist.

Beleuchtungseffekte und Bühnendekoration, die das Publikum in Begeisterung versetzen, Hintergrundbilder, die die stolzerfüllte Geschichte der Republik zusammengefasst präsentierten, neuartige und außergewöhnliche Arrangements, Darstellungen und Ensemble, welche Individualität und Eigenart herausarbeiteten, rote, blaue und weiße Kostüme der Chorsängerinnen und -sänger, welche die Nationalflagge der Republik symbolisierten, ja alles untermauerten Thema und Gedanken der Darbietungen mit neu- und einzigartigen Darstellungen.

Besonders das Thema war tiefsinnig, die Form kühn und innovativ und die künstlerische Gestaltung erreichte hohen Stand, deshalb war es eine eindrucksvolle Aufführung.

Wie erwähnt, waren die politischen Festivals im Jahr 2022 wichtige Anlässe, bei denen das Prestige der DVRK nochmals demonstriert wurde.

Sie prägten dem koreanischen Volk Stolz und Würde auf den eigenen Staat tief ein, verliehen ihm Zuversicht auf das Morgen und zeigten die umwälzende mustergültige Realität der koreanischen Zivilisation und die Wirklichkeit der DVRK, die in allen Bereichen Schematismus und Erstarrung überwindet, nach dem Neuen strebt und unablässig das Neue schafft.

Einleitung einer neuen Zeit für die Verstärkung der ganzen Partei

Die Sache für den Aufbau der Partei ist eben das revolutionäre Werk, und das Niveau der Gestaltung der Partei stellt das Entwicklungsniveau der Revolution dar. Deshalb muss die Verstärkung der Partei immer der Zeit vorausgehen und mit der sich verändernden Zeit ununterbrochen vertieft werden.

Wenn eine sozialistische Regierungspartei nur als Waffe des Klassenkampfes und der Revolution und des Aufbaus gelten will und autoritativ vorgeht, wird sie ihre führende Funktion verlieren und auch die revolutionäre Sache zugrunde richten

Entsprechend der sich verändernden Zeit begründete die PdAK die originelle Idee und Theorie über den Aufbau der Partei, welche historisch ständig vertieft und weiterentwickelt wurden, um ihrer Rolle als Stab der koreanischen Revolution besser gerecht zu werden.

In der rund 80 Jahre langen Regierungsgeschichte der PdAK wurden 2022 eine neue Zeit für die Verstärkung der ganzen Partei eingeleitet und ein unvergängliches Programm für alle Zeiten geschaffen.

2022 wurde eine neue Zeit für die Verstärkung der ganzen Partei eingeleitet.

Kim Jong Un, Generalsekretär der PdAK, berief große Konferenzen für die einzelnen Leitungseinheiten und Arbeitsbereiche, darunter auch das 2. Treffen der Sekretäre der Parteigrundorganisationen der PdAK, den 1. Lehrgang für Propagandisten der PdAK und den Sonderlehrgang für die für die Anleitung des Parteilebens zuständigen Funktionäre der

Abteilungen Organisation bei den Parteikomitees aller Ebenen der PdAK, hintereinander ein, um die kämpferische Funktion und Rolle der Parteiorganisationen außerordentlich zu verstärken.

Aus Anlass dieser historischen Konferenzen, die in die Geschichte der Verstärkung und Entwicklung der PdAK glänzend eingehen werden, wurden die Grundorganisationen der Partei weiter gefestigt und es wurde den Leitungsorganen und Abteilungen aller Ebenen möglich, ihre Aufgaben, die Aktionsprinzipien und die Arbeitsrichtungen genau zu wissen und die Parteiarbeit zu verbessern.

Er legte die Theorie über die Rolle der Parteigrundorganisationen und die Theorie über die Wertschätzung der Parteigrundorganisationen dar, stellte vier wichtige Prinzipien und sechs Aufgaben für die Organisation und Anleitung des Parteilebens und betonte, dass die Parteipropagandisten als dem ZK der Partei treue leistungsstarke Lautsprecher und von Störgeräuschen freie Verstärker dienen müssen. Das alles sind programmatische Richtlinien, die bei der Durchdringung der ganzen Partei und Gesellschaft mit den Ideen des ZK der Partei und der Verstärkung der kämpferischen Funktion und Rolle der Parteiorganisationen eine Wendephase einleiteten.

Für die PdAK, die unentwegt die Priorität der Ideen behauptet, ist die ideologische Arbeit die Kernfrage in ihrer Arbeit.

Priorität der Ideologie – eben das ist Hauptgeheimnis für die Überwindung der schwierigen Umstände und Erzielung neuer Siege und die der PdAK eigene Revolutionsweise.

Um mit der Macht der Ideen den siegreichen Fortschritt der Revolution zu erreichen und zuverlässig zu garantieren, misst die PdAK stets der ideologischen Front die erstrangige Bedeutung bei.

Die PdAK stellt die Erziehung zum Patriotismus als eine sehr wichtige Frage bei der Beschleunigung des Aufbaus eines

starken aufblühenden Staates heraus. Bei dieser Erziehung geht es darum, alle Bürger zu wahrhaften Patrioten zu entwickeln, die die Kostbarkeit des sozialistischen Vaterlandes bis in die Knochen beherzigen und mit reinem Gewissen selbstlos um das Erstarken und Gedeihen des Vaterlandes ringen, ganz egal, ob sie von anderen gesehen und anerkannt werden oder nicht.

2022 wurde im Bereich der ideologischen Arbeit die Erziehung zum Patriotismus inhaltsreich und unbeirrt durchgeführt, wodurch die Bevorzugung unseres Staates zum patriotischen Geist des gesamten Volkes weiterentwickelt wurde.

Der selbstlose Dienst am Volk ist ein revolutionäres Parteiklima, das der PdAK eigen ist.

Unter der weisen Führung Kim Jong Uns wurde bei den Parteiorganisationen und Funktionären die Volksverbundenheit deutlich erhöht und die Atmosphäre des aufopferungsvollen Einsatzes für das Volk wie nie zuvor stark zur Geltung gebracht.

Auf dem 2. Treffen der Sekretäre der Parteigrundorganisationen der PdAK betonte Kim Jong Un wie folgt: Man muss im Interesse der Würde und Autorität unserer Partei als die in der Welt einmalige Partei des Volkes, ja die Diener-Partei von nun an einen tatkräftigen Gewaltmarsch für das Volk, ja einen Gewaltmarsch des selbstlosen Einsatzes antreten. Es ist jetzt die Zeit, in der sich unsere Parteifunktionäre dem Volk nähern und noch freundlicher zu ihm verhalten sollen. Seine Bemerkungen waren ein großer Aufruf an die Funktionäre der ganzen Partei, mit neuer Entschlossenheit den Weg zum selbstlosen Einsatz anzutreten.

Kim Jong Un scheut keine Mühsal und keine Aufopferung und trotzt der Todesgefahr, wenn es um das Volk geht. Mit solchem erhabenen Beispiel des selbstlosen Einsatzes für das Volk führt er die Parteiorganisationen und Funktionäre des ganzen Landes auf dem Weg zum selbstlosen Dienst am Volk.

Beim Anblick des erhabenen Antlitzes von Kim Jong Un,

der immer mit dem Volk das Schicksal teilt, empfanden die Funktionäre aus tiefster Seele, wie sie das Volk verehren und ihm dienen sowie seine Lebenssicherheit schützen sollen.

Seinem erhabenen Vorbild des selbstlosen Einsatzes für das Volk folgend, gingen die Funktionäre der Parteiorganisationen aller Ebenen tiefer unter jene, die es schwer hatten.

Während der aktiven Arbeit für die Einbürgerung des Parteiklimas des selbstlosen Dienstes am Volk wurden unter den Parteiorganisationen und Funktionären die Erscheinungen der mangelnden Auffassung vom Volk überwunden und die Volksverbundenheit erhöht.

Kim Jong Uns erhabener Vorsatz und elanvolle Anleitung waren Hauptfaktor dafür, dass unter den Parteiorganisationen und Funktionären die Atmosphäre des selbstlosen Dienstes noch stärker zur Geltung gebracht und die Volksverbundenheit deutlich erhöht wurde.

Durch diesen praktischen Kampf verstärkte sich die PdAK zu einer erprobten Partei, die im Zeitlauf nie degenerieren wird. Aufgrund der Erfahrungen aus der Praxis wurde die theoretische Richtlinie für alle Zeiten, nämlich die Richtung des Aufbaus der Partei in der neuen Zeit geschaffen.

Am 17. Oktober 2022 besuchte Kim Jong Un die Zentrale Kaderschule der PdAK und hielt vor den Lehrern und Studenten die Gedenkvorlesung mit dem Titel „Über die Richtung des Aufbaus unserer Partei in der neuen Zeit und die Aufgabe der Zentralen Kaderschule der PdAK".

Die Zentrale Kaderschule der PdAK ist ein Saatbeet für die Ausbildung des kernbildenden Rückgrates der PdAK.

Vor der PdAK, die nach der Befreiung des Landes (15. August 1945) die Sache zum Aufbau des Staates und der Armee auf sich zu nehmen und zu führen hatte, stand die wichtige Aufgabe, ihre Kräfte rasch auszubauen und zu verstärken und zugleich eine

organisatorische und ideologisch-theoretische Grundlage zu legen, die für ihre künftige Weiterentwicklung zur sozialistischen Regierungspartei unumgänglich war.

Kurz nach der Befreiung des Landes hatte Kim Il Sung am 10. Oktober 1945 zuallererst die PdAK, die führende politische Organisation der koreanischen Revolution, gegründet und am 1. Juni 1946 die Zentrale Parteischule (damals) als die ständige Parteischule, die die Parteikader ausbildet, ins Leben gerufen.

Er hatte im August 1948 diese Schule aufgesucht und für die Absolventen des einjährigen Lehrgangs eigenhändig den tiefsinnigen Hinweis geschrieben: Werdet zu den befähigten Funktionären der Partei und des Staates, die für die Souveränität und Unabhängigkeit des Vaterlandes und die Freiheit und das Glück des Volkes an der Spitze des Volkes stehen, immer unter dem Volk weilen und mit ihm arbeiten.

Sein Ausspruch wurde ein großer Lehrsatz, in dem die unveränderlichen Richtlinien und Prinzipien zusammengefasst sind, von denen der gesamte Prozess des Aufbaus und der Tätigkeit der PdAK durchdrungen ist.

Die Zentrale Kaderschule der PdAK verfocht durch praktische Bildung und wissenschaftlich die organisatorisch-ideologische Verstärkung der Partei und deren Führungstätigkeit, indem sie die Ideen, Richtlinien und Politiken der Partei theoretisierte, zusammenfasste und systematisierte.

Zahlreiche von der Schule hervorgebrachte Parteifunktionäre und Talente betätigten sich auf allen Gebieten des Aufbaus der Partei und des Staates und des sozialistischen Aufbaus geschickt und aufrecht. Dadurch zeigten sie das Beispiel, die Massen zu führen, und leisteten einen großen Beitrag zur Entwicklung der Partei und des Staates.

Kim Jong Un bilanzierte in seiner Gedenkvorlesung voller Stolz die vergangenen 10 Jahre, in denen die konsequente

Fortsetzung und neuartige Fortschrittlichkeit miteinander verbunden und zugleich die Verstärkung der Parteiarbeit für die Erfüllung der aktuellen revolutionären Aufgaben und der perspektivische Aufbau der Partei, der die künftige Entwicklung der Revolution garantiert, miteinander kombiniert wurden und somit bemerkenswerte Entwicklung erzielt wurde. Dann legte er die Richtung des Aufbaus der Partei in der neuen Zeit dar, die als ein wichtiger Meilenstein bei der Entwicklung der PdAK und der koreanischen Revolution gilt.

Er bemerkte: Heute ist unsere Partei in der verantwortungsvollen Zeit, in der sie ihre nahezu 80-jährige Regierungsgeschichte auf 100 Jahre, ja darüber hinaus längere Zeit und ewig fortsetzen muss. Auch wenn die revolutionäre Ideologie unserer Partei und ihre Verdienste groß sind, ist ihre Zukunft selbst undenkbar, ganz zu schweigen von der Fortsetzung ihrer Ideologie und Verdienste, falls das Bildungssystem für die Heranbildung von verlässlichen Nachwuchskräften der Partei nicht vervollkommnet ist und daher die Nachwuchskräfte für die Fortführung der Sache der Partei nicht richtig vorbereitet sind. Das ist selbstverständlich.

Ebendeshalb erklärte er nicht an einem anderen Ort, sondern in der Zentralen Kaderschule der PdAK das unvergängliche große Programm, das ein neues weit reichendes Projekt der sozialistischen Regierungspartei garantiert.

Am denkwürdigen Tag zum Gedenken an die Gründung (17. Oktober 1926) des Verbandes zur Zerschlagung des Imperialismus (VZI) – historische Wurzel der PdAK – hielt er die Gedenkvorlesung. Das ist fürwahr bedeutungsvoll.

Kim Jong Un hob hervor: In der ganzen Partei muss man die Erziehung und den Kampf dafür vertiefen, immer das erhabene Ideal und die Entschlossenheit aus der ersten Zeit ihrer Gründung zu wahren und zu entfalten. Zugleich ist die Ausbildung von Parteifunktionären, die das der PdAK eigene

revolutionäre Klima verinnerlichen, verantwortlich und dynamisch voranzutreiben.

Kim Jong Un äußerte seine Erwartung und Überzeugung, dass die Zentrale Kaderschule ganz im Sinne der Idee unserer Partei über die Wertschätzung des Aufbaus der Partei und der Politk für die Ausbildung des Nachwuchses die befähigte Parteifunktionäre und geschickte politische Aktivisten heranbilden wird, denen künftig unsere Partei auch die Angelegenheiten nach 50, 100, ja Jahrhunderten anvertrauen kann.

Er erklärte: Bei der Einleitung der Zukunft der sozialistischen Regierungspartei ist es wichtig, auch unter jeglichen Umständen und Bedingungen den Schwerpunkt ihrer Entwicklung nicht zu verlieren, ihre Hauptaufgaben und Tätigkeitsprinzipien standhaft zu wahren, den Kampf für einmütigen Zusammenschluss der ganzen Partei um ihr ZK weiterhin zu vertiefen, immer unter den werktätigen Massen fest verwurzelt zu sein und das einmütige Vertrauen des gesamten Volkes zu gewinnen.

Hierfür legte er den politischen, den organisatorischen, den ideologischen, den disziplinarischen Aufbau und den Aufbau des Arbeitsstils als die Richtungen des Aufbaus der PdAK im neuen Zeitalter fest.

Diese Richtungen zielen darauf ab, die PdAK zu einer Partei zu verstärken und zu entwickeln, die politisch erprobt, organisatorisch stabil, ideologisch rein, straff diszipliniert und im Arbeitsstil gesund ist.

Mit einem Wort gesagt, sind der politische, der organisatorische, der ideologische, der disziplinarische Aufbau und der Aufbau des Arbeitsstils inhaltsreich voranzutreiben.

Wenn die oben genannten Arbeiten folgerichtig geleistet werden, schwankt die PdAK keinesfalls und kann ihrer Mission und Pflicht als revolutionäre Partei gerecht werden, ebenso wie ein Haus mit stabilen Stützen nicht einstürzt.

In der Vorlesung ging Kim Jong Un auf das kräftige Vorantreiben des politischen Aufbaus der Partei ein.

Der politische Aufbau der Partei erweist sich als die Hauptaufgabe dafür, die Führungskraft der Partei unaufhörlich zu erhöhen und den richtigen politischen Charakter aufrechtzuerhalten und zu festigen.

Er wies darauf hin: Der politische Aufbau der Partei ist stets für wichtig zu halten und zu verstärken sowie hat andere Bereiche des Aufbaus der Partei wie den organisatorischen und den ideologischen Aufbau zu führen und zu bestimmen.

Nur wenn der politische Aufbau der Partei energisch vorangebracht wird, kann sie sich ewig zu einer unbesiegbaren avantgardistischen Formation verstärken und entwickeln, die sich einer hohen Würde erfreut und über starke Kampfkraft verfügt.

Er hob hervor: Die ganze Partei muss mit ihrem ZK ein in sich geschlossenes Ganzes mit einem Kopf und einem Körper bilden. Die Parteikomitees aller Ebenen sollten ihrer Funktion und Rolle als höchstes Leitungsorgan und politischer Stab der betreffenden Arbeitseinheiten korrekt nachkommen. Alle Parteimitglieder sind dazu anzuhalten, mit hohem politischem Bewusstsein die Rolle als politische Aktivisten vollauf zu spielen. Die Methode der Führung der Revolution und des Aufbaus ist ständig zu entwickeln.

Kim Jong Un hob hervor, dass der organisatorische Aufbau der Partei weiter zu intensivieren ist.

Die Vertiefung und Weiterentwicklung des organisatorischen Aufbaus der Partei machen es möglich, sie zu einer organisatorisch in sich geschlossenen Ganzheit und einer auf Aktionseinheit gerichteten Interessengruppe weiter zu verstärken, welche jegliche Wechselfälle überwindet und zum gezielten Aufbau des Sozialismus und Kommunismus beharrlich voranschreitet.

Kim Jong Un erhellte, dass der organisatorische Aufbau der Partei ein unumgängliches Erfordernis dafür ist, den

organisatorischen Zusammenschluss der ganzen Partei mit dem ZK als Zentrum zu konsolidieren und gesunden Stoffwechsel und Kampfkraft der Partei zu gewährleisten.

Er forderte: Die Partei muss ihre Hauptkraft darauf legen, das Vertrauen der Massen zu gewinnen und zu festigen. Die Parteiorganisationen und -funktionäre sollen stets der Volksstimmung Gehör schenken, darauf empfindlich reagieren, die Volksstimmung richtig koordinieren und für die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen, eine wichtige Garantie für den weit reichenden Aufbau der Partei, viel Kraft aufwenden.

Er hob hervor, den ideologischen Aufbau der Partei noch nachhaltiger voranzutreiben.

Der ideologische Aufbau der Partei ist eine Voraussetzung für die Existenz und Verstärkung und Weiterentwicklung der PdAK und die Hauptgarantie für die Verwirklichung der politischen Führung der Revolution und des Aufbaus.

Nur durch das energische Vorantreiben des ideologischen Aufbaus der Partei ist es möglich, die Entartung und Degenerierung der Partei zu verhindern und ihre ideologische Stellung monolithisch zu festigen.

Er hob hervor: Es gilt, die theoretische Forschung für die tiefgründige Erläuterung und Propagierung der Ideen, Theorien und Politiken unserer Partei aufrichtig und mit Blick auf die Zukunft zu vertiefen. Hiermit sollte der Bereich der theoretischen Forschung die Gesetzmäßigkeit der Entwicklung der Partei und Revolution und auch die Perspektive des sozialistischen Aufbaus grundsatzmäßig und tief schürfend erklären, systematisch darlegen und so den ideologischen Aufbau der Partei führen.

Kim Jong Un wies auf den akriven disziplinarischen Aufbau der Partei hin.

Der disziplinarische Aufbau der Partei stellt eine wichtige Forderung dafür dar, in der gesamten Parteiarbeit alle nicht-

organisatorischen, disziplinlosen und negativen Elemente konsequent zu bekämpfen, die gesunde Entwicklung der Partei zu fördern und zu garantieren.

Der energische disziplinarische Aufbau der Partei macht es möglich, die ganze Partei zu einer revolutionären Formation zu machen, die sich nach einheitlichen Entscheidungen des ZK der Partei einmütig bewegt, und durch die Verstärkung der führenden Rolle der Partei den revolutionären Kampf und Aufbau erfolgreich zu verwirklichen.

In der Gedenkvorlesung ging Kim Jong Un auf den inhaltsreichen Aufbau des Arbeitsstils in der Partei ein. Bei dieser Arbeit geht es darum, dass die Partei ein ihr eigenes Klima, das ihrem Ideal und Programm sowie der Entwicklung der Zeit entspricht, bewahrt und konsolidiert.

Beim Aufbau der Partei in der neuen Zeit nimmt der Aufbau des Arbeitsstils einen besonders wichtigen Platz ein.

Die Frage in Bezug auf den Arbeitsstil hängt nicht mit den einzelnen Parteifunktionären, sondern mit der Würde der Partei und deren Autorität und Ansehen zusammen.

Wie richtig auch der politische Grundsatz und Kampfziel der Partei sein mögen, wird die Partei selbst vom Volk abgewandt und im Stich gelassen, wenn die Parteifunktionäre nicht wahre Diener der Massen werden, sondern korrupt werden und entarten. Das ist Lehre aus der Geschichte.

Davon ausgehend, stellen die Richtungen des Aufbaus der Partei in der neuen Zeit die Frage über den Arbeitsstil, die bisher im Bereich Führungskunst behandelt wurde, als einen selbstständigen Bereich heraus.

Bei dieser Arbeit bestehen die Hauptforderungen darin, dass die Funktionäre der ganzen Partei die revolutionäre Arbeits-atmosphäre und den volksverbundenen Arbeitsstil, welche von Kim Il Sung und Kim Jong Il geschaffen und

von Kim Jong Un weiterentwickelt und bereichert wurden, konsequent verinnerlichen und in die Tat umsetzen sowie die Atmosphäre durchsetzen, mit revolutionärer Arbeitseinstellung und Arbeitsweise ihre Aufgaben verantwortungsbewusst zu erfüllen.

Außerdem ist es erforderlich, in der Partei die richtige Einstellung zum Volk herrschen zu lassen und die Lebensregeln der Funktionäre in den Parteiorganen aller Ebenen entsprechend den neuen Anforderungen des Aufbaus des Arbeitsstils zu detaillieren und zu verwirklichen und eine Disziplin herzustellen, nach der sie konsequent eingehalten werden.

Durch den inhaltsreichen Aufbau des Arbeitsstils ist es zu erreichen, in der Partei den revolutionären und volksnahen Anleitungsstil und reines politisches Klima zu wahren und zu fördern.

Kim Jong Un betonte: Man muss in der ganzen Partei die Funktionäre unablässig und mit einer Methodik dazu anhalten, sich den revolutionären und volksverbundenen Arbeitsstil, welcher von Kim Il Sung und Kim Jong Il geschaffen und von unserer Partei entwickelt und bereichert wurde, anzueignen und sie im praktischen Leben durchzusetzen, damit der PdAK eigener kommunistischer Arbeitsstil weiterhin fortgesetzt wird.

Es ist Existenzweise und Revolutionsstil der PdAK, das Volk heiligzuhalten, ihm selbstlos zu dienen, somit sein großes Vertrauen zu gewinnen, das eigene Parteiklima zu reinigen und mit der Kraft der einmütigen Geschlossenheit von Partei und Volk noch höhere Ziele zu erreichen.

Die von Kim Jong Un dargelegten Richtungen des Aufbaus der Partei in der neuen Zeit sind Programm für den Aufbau der Partei für alle Zeiten, das den Weg dazu erhellte, von dem bedeutsamen Tag, 96. Jahrestag der Gründung des VZI als Ursprung und Wurzel der PdAK, als Ausgangspunkt an eine neue Glanzzeit für die

Verstärkung der ganzen Partei einzuleiten und somit die nahezu 80 Jahre lange Regierungsgeschichte der PdAK auf 800 Jahre, ja 8000 Jahre fortzusetzen.

Diese Richtungen stellen die ideologisch-theoretische Waffe und unvergängliches Banner dar, welche zuverlässige Garantie dafür schufen, die würdevolle PdAK mit der längsten Regierungsgeschichte ewig zu einer Partei mit heller Zukunft zu verstärken und zu entwickeln und durch die außerordentliche Verstärkung ihrer führenden Rolle den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus zuversichtlich voranzubringen, und sind von großer historischer Bedeutung für die Entwicklung der koreanischen Revolution.

Sie sind das ewig unvergängliche Programm für den Aufbau der Partei, das den Weg dazu beleuchtete, eine neue Glanzzeit für die Verstärkung der ganzen Partei einzuleiten und somit die PdAK zur sozialistischen Regierungspartei zu verstärken und zu entwickeln, die nie und nimmer altersschwach wird und immer lebhafter und vitaler wird.

Bisher hatte die PdAK hauptsächlich in drei Richtungen – organisatorischer, ideologischer Aufbau und Aufbau der Führungskunst – den unermüdlichen Kampf dafür entfaltet, all ihre Organisationen zu einer mächtigen, organisatorisch in sich geschlossenen Ganzheit und einem ideologisch reinen Kristall zu machen und die Anleitung und die Massen miteinander zu verbinden. Dadurch hatte sie harte Schwierigkeiten überwunden und große Siege errungen.

Aber die subjektiven und objektiven Bedingungen der koreanischen Revolution und die gegenwärtige Sachlage der Parteiarbeit erfordern, von den erzielten Erfolgen nicht berauscht, die Verstärkung der ganzen Partei noch aktiver voranzutreiben und mit einer noch richtigeren und wirksameren Methodik zu kämpfen.

Wenn man sich ungeachtet der Anforderungen der sich von Stunde zu Stunde verändernden und entwickelnden Zeit und der aktuellen Sachlage der Parteiarbeit nur an die bestehenden Rahmen klammert und den Aufbau der Partei nicht erneuert, ist weder die Partei selbst zu verstärken noch die revolutionäre Sache voranzubringen.

Die Richtungen des Aufbaus der Partei in der neuen Zeit erhellten auch den Weg dafür, durch die unaufhörliche Erhöhung der Führungsfähigkeit und Kampfkraft der Partei den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus voller Zuversicht zu forcieren.

Die von Kim Jong Un dargelegte Idee über fünf neue Richtungen des Aufbaus der Partei ist wissenschaftlich fundiert und eigenschöpferisch, weil sie entsprechend den Anforderungen der neuen Zeit die originellen Ideen und Theorien Kim Il Sungs und Kim Jong Ils über den Aufbau der Partei allseitig fortsetzte, vertiefte und weiterentwickelte und somit den Weg dafür erhellte, das Erscheinungsbild und die Atmosphäre der PdAK noch vollkommener und am konsequentesten durchzusetzen.

Wie erwähnt, wurde die theoretisch-praktische Waffe dafür geschaffen, die PdAK, Stab der koreanischen Revolution und die führende Kraft der Gesellschaft, gemäß den Anforderungen der neuen Zeit weiter zu verstärken und zu entwickeln. Schließlich ist sie nun imstande, ihre Führungsfähigkeit und Kampfkraft zu festigen und ihrer Rolle als sozialistische Regierungspartei ausgezeichnet gerecht zu werden.

Auf der 6. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode wurde es beschlossen, die von Kim Jong Un dargelegten fünf neuen Richtungen des Aufbaus der Partei als die Theorien über den Aufbau der Partei in der neuen Zeit festzulegen.



In der äußerst schwierigen Lage erreichte wertvolle Erfolge

Im Jahr 2022 musste das koreanische Volk harte Herausforderungen und Schwierigkeiten – die Gesundheitskrise, große Unruhen seit dem Bestehen des Staates, – überwinden. Auch unter solchen Umständen vollbrachte es innovative Umwälzungen in verschiedenen Bereichen und beschleunigte den sozialistischen Aufbau tatkräftig.

In diesem Kampf wurden in der Hauptstadt Pyongyang neue Straßen errichtet, die Prosperität und Zivilisation der Zeit der Partei der Arbeit symbolisieren, und im Gebiet Ryonpho im Bezirk Süd-Hamgyong eine große Gewächshausfarm und in verschiedenen Dörfern des ganzen Landes mustergültige kulturelle Häuser für Dörfer des neuen Jahrhunderts gebaut, sodass sich das Erscheinungsbild des Landes veränderte.

Mit 5500 Landmaschinen, ersten Samen für die Entwicklung der Landwirtschaft in der neuen Zeit, wurden die Felder des Bezirks Süd-Hwanghae überzogen, der den wichtigen Anteil in der Agrarproduktion des Landes nimmt, und das Gebiet Komdok zeigte sein Gepräge als eine Stadt in der Gebirgsschlucht, und im Gebiet Hwasong bei Pyongyang entstand eine neue Gruppe von Bauten.

Wiedererlangte Stabilität, Ruhe und Frieden

2022 ereignete sich in der DVRK der ernsthafteste staatliche Vorfall, dass ein Durchbruch in der Schranke gegen die Epidemie entstand, welche sich 2 Jahre und 3 Monate lang zuverlässig hielt.

Ab Ende April 2022 breitete sich die Fieberkrankheit, deren Ursache unbekannt war, im Maßstab des ganzen Landes explosionsartig aus, sodass in kurzer Zeit über 350 000 Fieberkranke entstanden.

Das Staatliche Hauptquartier für Notfallvorsorge und eine zuständige Institution berieten am 8. Mai das sorgfältige Analyseergebnis der Genanordnung der Probe, die Fieberkranken einer Organisation in der Hauptstadt entnommen wurde, und kamen zu dem Schluss, dass es mit der damals weltweit rapide grassierenden Stealth-Omikron-Variante „BA.2“ identisch ist.

Allein am 12. Mai entstanden im Landesmaßstab etwa 18 000 Fieberkranke, und ca. 187 800 wurden isoliert und behandelt und es gab 6 Tote (einer davon galt als „BA.2“-positiv).

Angesichts dieser schrecklichen Situation waren die Menschen ganz verlegen und wussten weder aus noch ein.

Unter diesem Umstand wurde am 12. Mai 2022 die 8. Sitzung des Politbüros des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode abgehalten.

Das Politbüro des ZK der PdAK erkannte an, dass es notwendig ist, angesichts des entstandenen Umstandes das staatliche Vorbeugungssystem zum höchsten Notfallvorsorgesystem übergehen zu lassen.

Kim Jong Un fasste zusammen und analysierte die im Land entstandene propylaktische Krise und hob hervor: Das Ziel des höchsten Notfallvorsorgesystems besteht darin, die Situation der

Ausbreitung vom neuen Coronavirus, das ins Land eingedrungen war, stabil einzudämmen und zu bewältigen, die Infizierten schnell zu heilen und dadurch die Ausbreitungsquellen in kürzester Zeit zu beseitigen.

Auf der Sitzung sagte Kim Jong Un: Jetzt sind für uns unwissenschaftliche Angst, Mangel an Überzeugung und Willensschwäche noch gefährlicherer Gegner als bösartiges Virus. Er erklärte zuversichtlich: Wir werden auf jeden Fall die uns entgegenstehende unerwartete Situation überwinden und im Kampf gegen die Epidemie den Sieg davontragen, weil es bei uns starke Organisiertheit, mit der die Partei, die Regierung und das Volk einmütig zusammengeschlossen sind, hohes politisches Bewusstsein und höchste Bewusstheit aller Menschen gibt, welche während des Kampfes für Notfallvorsorge entwickelt und gefestigt wurden.

Kim Jong Un wies darauf hin, dass in allen Städten und Kreisen des ganzen Landes eigene Gebiete konsequent blockiert, unter Abtrennung der einzelnen Arbeits-, Produktions- und Lebenseinheiten die Arbeit und Produktionstätigkeit organisiert werden müssen, um die Ketten der Ausbreitung des bösartigen Virus lückenlos und perfekt abzusperren.

Er fuhr fort: Die Partei und Regierung sollen die Maßnahme dazu einleiten, für Notzeiten wie jetzt angelegte Vorräte an Medikamenten einzusetzen.

Daraufhin erfolgten die rechtzeitige und wissenschaftlich fundierte Prophylaxe und Behandlung, um in kurzer Zeit die Verbreitung der Epidemie umzukehren, darunter die Blockade im Rahmen der einzelnen Städte und Kreise des Landes, die Abtrennung der einzelnen Einheiten, die Organisation der wissenschaftlich fundierten und intensiven Untersuchung und Therapie, die Angreifung des staatlichen Vorrates an

Medikamenten und Arzneimittelversorgung und die Stabilisierung des Volkslebens.

Zuerst wurde die Maßnahme zur sofortigen und strengen Blockade getroffen.

Diese Maßnahme verlangte in der Tat härtere Geduld.

Ganz zu schweigen von den dadurch bedingten Schäden in der staatlichen wirtschaftlichen Produktion und im gesellschaftlichen Leben, würden die Leiden der einzelnen Bürger im Leben unsagbar groß sein.

Aber das koreanische Volk folgte mit todesmutiger Bereitschaft den Maßnahmen der Partei und Regierung, hielt unter solchen Umständen eigenen Arbeitsplatz und leistete eigene Arbeit verantwortungsbewusst.

Es wurden starke Maßnahmen zur staatlichen Bereitstellung und Versorgung von Arzneimitteln getroffen, und die Therapie wurde aktiv vorgenommen.

Alle medizinischen und prophylaktischen Mitarbeiter beschäftigten sich sich 24 Stunden mit angespannter Vorbeugung und Behandlung. Auch Medizinstudenten und pensionierte Medizinerinnen und Mediziner setzten sich freiwillig für die Prophylaxe und Therapie ein und behandelten die Kranken.

Nach dem Beschluss der 8. Sitzung des Politbüros des ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode wurde die Maßnahme dazu getroffen, den staatlichen Vorrat an Arzneimitteln sofort anzugreifen und damit zu versorgen. Trotzdem wurden die Apotheken nicht bedarfsgerecht mit Arzneimitteln beliefert, sodass es bei der Behandlung der Einwohner Schwierigkeiten gab.

In der damaligen Situation, in der die bösartige Epidemie rasch grassierte, bestand eine der staatlich dringlichsten Fragen darin, die an der Epidemie Erkrankten schnell mit Medikamenten zu versorgen.

Kim Jong Un erkundigte sich nach dieser Sachlage und erließ am 15. Mai auf einer Beratung des Politbüros des ZK der Partei den Sonderbefehl der Zentralen Militärkommission der PdAK, unter Einsatz der starken Kräfte des Bereiches Militärmedizin der Volksarmee die Arzneimittelversorgung in Pyongyang sofort zu stabilisieren. Auf den darauf folgenden wichtigen Parteiversammlungen traf er die Maßnahmen dazu, die Arzneimittelversorgung zu verbessern und in allen Apotheken zum 24-Stunden-Betrieb überzugehen.

So wurden Armeeangehörige in etwa Hunderten Apotheken in der Hauptstadt eilig eingesetzt, und aus den Apotheken, Straßen und Häusern in der Stadt ertönten die begeisterten Ausrufe der Einwohner „Unsere Armee, die Marschall Kim Jong Un geschickt hat, ist gekommen!“ und „Nun überleben wir!“ sowie ihre Hochrufe.

Auf den Sitzungen und Beratungen des Politbüros und auf den Sitzungen des Präsidiums des Politbüros des ZK der Partei, welche frühmorgens und nachts jederzeit stattfanden, gab Kim Jong Un den verlegenen Funktionären Siegeszuversicht und Mut und wies eingehend auf die richtigen Kampfrichtlinien und -wege sowie die prinzipiellen Fragen hin.

Unter den Bedingungen, dass sich die bösartige Epidemie zu Beginn des Kampfes für die höchste Notfallvorsorge im ganzen Land gleichzeitig und hintereinander ausgebreitet hatte und die Zahl von Fieberkranken täglich um Hunderttausende rapide gestiegen war, war die Mortalität nicht zu verringern, ohne der Begründung und Vermittlung von wissenschaftlich fundierten Behandlungsmethoden, mit denen man die Krankheit selbst heilen kann, den Vorrang einzuräumen.

Im Zusammenhang damit fand das Gesundheitswesen die optimierte Methode für die Medikation zur Heilung der Ansteckung durch die Stealth-Omikron-Variante, stellte eine

richtige Behandlungstaktik auf, standardisierte sie staatlich und gab die Anweisung für die Therapie heraus.

Die Therapie- und Vorbeugungseinrichtungen und die anderen zuständigen Bereiche propagierten den breiten Massen das für die Vorbeugung und Behandlung von Infektionskrankheiten notwendige Allgemeinwissen, stellten vielfältige Beiträge, die ihr Verständnis erleichtern können, her und verbreiteten sie durch die Massenmedien.

Als Ergebnis wurde nicht nur in der Hauptstadt, sondern auch in den Bezirken ein wohl geordnetes System zur Arzneimittelversorgung etabliert und die Arbeit dafür, den Konstitutionen und Eigenschaften der Koreaner und den realen Verhältnissen Koreas entsprechende Behandlungsmethoden zu schaffen, anzuwenden und zu vermitteln, schnell vorangetrieben, sodass das Leben des Volkes aus der Gefahr der bösartigen Krankheit gerettet werden konnte.

Daneben wurde der Kampf für die Umkehrung der prophylaktischen Lage tatkräftig entfaltet, wodurch sich der Krieg gegen die Epidemie in einen das gesamte Volk umfassenden Widerstandskampf verwandelte.

Dank der richtigen Führung Kim Jong Uns, der mit der wissenschaftlichen Vorbeugungspolitik und der Strategie der Krisenbewältigung alle Kräfte der Partei und des Staates zum Kampf gegen das bösartige Virus aufrief, und dem todesmutigen Kampf der Mitarbeiter der Bereiche Gesundheitswesen, Prophylaxe und Militärmedizin der Volksarmee sowie der Bevölkerung wurden in der DVRK in knapp drei Monaten nach der Ingangsetzung des höchsten Notfallvorsorgesystems alle Fieberkranken infolge der bösartigen Epidemie geheilt und der niedrigste Rekord aufgestellt, dass die Mortalität 0,0016 % betrug.

Die militärmedizinischen Kämpfer der Volksarmee wurden auf Hunderten Posten in der Hauptstadt eingesetzt, führten die

Arzneimittelversorgung exakt durch, erhöhten die Effektivität des Angebots von Medikamenten, um den Hauptstätern die Fürsorge des Staates noch schneller und genauer angedeihen zu lassen, und leiteten rechtzeitige praktische Maßnahmen ein, um die Ansprüche und Bequemlichkeiten des Volkes maximal zu befriedigen.

Sie bedienten nicht nur die Kunden der Apotheken, sondern suchten auch vielmals Patienten auf, legten dabei weiten Weg zurück und erfüllten ausgezeichnet ihre erhabene Mission als das Volk beschützende Armee.

Dabei gab es einen Militärarzt, der sein Leben opferte, und auch jene Militärärzte und Kämpfer, die anstelle der zuständigen kranken Ärzte Patienten behandelten und das Leben der Patienten mit verstopften Atemwegen infolge der akuten respiratorischen Insuffizienz retteten, indem sie ihre Atemwege öffneten.

Unter äußerst schwierigen Bedingungen fielen sie den Einwohnern nicht im Geringsten zur Last und bei der Rückkehr verließen sie in tiefer Nacht im Stillen die Straßen der Hauptstadt..

Solches Benehmen der Militärärzte der Koreanischen Volksarmee bestärkte das Volk in seinem Vertrauen und Glauben an die PdAK, die solche Armee erzogen hatte, und die Familien der Hauptstadt wurden wieder mit voller Vitalität und Lebenskraft erfüllt.

Der große Sieg des koreanischen Volkes im Krieg gegen die Epidemie war ein Ergebnis des starken Willens, der aufopferungsvollen Hingabe und der herzlichen Liebe der PdAK, die das Leben und die Gesundheit des Volkes bis zuletzt verantworten und schützen will.

Auf der Beratung der Politbüros des ZK der PdAK am 14. Mai 2022 äußerte Kim Jong Un wie folgt: Es ist die Zeit gekommen, in der das ZK unserer Partei vor den Bewährungsproben der Geschichte nochmals auf ihre führende Rolle geprüft werden muss. Es ist nun an der Zeit, dass wir uns noch tiefer dessen

bewusst werden sollten, wofür wir nötig sind und für wen wir unter Einsatz des Lebens kämpfen müssen. Unsere Partei wird sich mutig vor ihre wichtige Verantwortung und Pflicht stellen und mit grenzenloser Treue und Selbstlosigkeit die Sicherheit und das Wohlergehen des Vaterlandes und des Volkes voll und ganz verantworten.

Seit jenem Tag, an dem das höchste Notfallvorsorgesystem in Gang gesetzt wurde, trat das ZK der PdAK in höchsten angespannten Zustand ein und erfüllte sozusagen die Funktion, die prophylaktische Situation des ganzen Landes gegen die Epidemie zu führen und zu kontrollieren.

Kim Jong Un suchte das Staatliche Hauptquartier für Notfallvorsorge auf und wies die dortigen Funktionäre, die vor den erstmals entgegenstehenden großen Schwierigkeiten ganz verlegen waren und nicht wussten, womit sie anfangen sollen, auf wichtige Richtschnur und klare Wege bezüglich der Prophylaxe hin.

Es gab auch noch weitere Geschichten.

Um den Stand der Arzneimittelversorgung in der Hauptstadt unmittelbar zu bestätigen, suchte er einige Tage später gefahrvolle Apotheken im Pyongyanger Stadtbezirk Taedonggang auf, in denen täglich viele Familienangehörige von Fieberkranken und gerade genesene Verkäuferinnen waren. Er erkundigte sich dort ausführlich nach der Betriebsführung der Apotheken und Lieferung und Verkauf von Medikamenten und gab wichtige Hinweise.

Der große Sieg des koreanischen Volkes im Kampf gegen die Epidemie ist nicht darauf zurückzuführen, dass es gute Bedingungen und Grundlagen gab.

Kim Jong Uns Liebe und Zuneigung zum Volk wurden zur Hauptquelle, die das gesamte Volk zum Kampf gegen die Epidemie tatkräftig aufrief.

Auf der Beratung des Politbüros des ZK der Partei am 14.

Mai 2022 bat er mit dem inbrünstigen Wunsch, dass so schnell wie möglich in den Familien des ganzen Landes wieder Frieden und Lachen herrschen mögen, in seiner Familie vorbereitete Arzneimittel für häusliche Krankenpflege an die Familien zu liefern, die es schwer haben. Am 15. Juni, also einen Monat danach, als in der Stadt Haeju im Bezirk Süd-Hwanghae akute infektiöse Darmerkrankungen ausbrachen, lieferte er in seiner Familie beschaffte Medikamente an das Stadtkomitee Haeju des Bezirks Süd-Hwanghae der PdAK.

Seinem erhabenen Musterbeispiel nacheifernd, kamen unter dem Volk die schönen Sitten, einander zu helfen und mitzureißen, und die schöne Tugend, sich mit aller Hingabe für die Gesellschaft und das Kollektiv einzusetzen, in hohem Maße zu Geltung. Das war auch ein wichtiges Geheimnis für den großen Sieg im Kampf gegen die Epidemie.

Die Funktionäre des ZK der Partei spendeten die in ihren Familien beschafften Medikamente von Hunderten Sorten für den Bezirk Süd-Hwanghae, und zahlreiche Mediziner des ganzen Landes hatten vor Ort Kost und Logis und setzten sich mit aller Herzensgüte für die Therapie ein.

Unter den Funktionären und Werktätigen wurden unzählige aufrichtige schöne Taten geleistet, dass sie Medikamente, Materialien für die Prophylaxe, Nahrungsmittel, Gelder usw. für die therapeutischen und prophylaktischen Einrichtungen, die Familien von Kriegsveteranen und Armeedienstbeschädigten und jene Familien spendeten, die es schwer haben.

Eines Tages, Ende Mai 2022, spendete eine Frau, die im Pyongyanger Stadtbezirk Tongdaewon wohnt, die in ihrer Familie aufbewahrten Medikamente für die Therapie und Prophylaxe von Einwohnern in der Straßengemeinschaft. In einer Hausgemeinschaft im Stadtbezirk Phyongchon gibt es eine Familie, die niemanden um Hilfe zu bitten hatte, weil sie gerade

umgezogen war. Als ihre kleine Tochter schlimme Krankheit bekam, gaben die Hausgemeinschaftsleiterin und Nachbarn bereitwillig dieser Familie Medikamente für ihren häuslichen Bedarf, und die zuständige Wohnbereichsärztin kam zu dieser Familie und behandelte das Mädchen.

Außerdem gab es unzählige schöne Taten der Belegschaftsmitglieder und Funktionäre der Betriebe, die Tag und Nacht rangen, um die an der bösartigen Epidemie leidende Bevölkerung mit Medikamenten und Lebensmitteln zu versorgen, jener, die mit eigenem Familienvermögen freiwillig Güter besorgten und sie an Wohn- und Studentenheime, Klein- und Kleinstkinderheime lieferten, und auch jener Einwohner, die Nahrungsmittel, Nebennahrungsmittel und Bedarfsgüter für hilfsbedürftige Familien und notleidende Nachbarn spendeten.

Während das koreanische Volk die erste harte epidemische Krise seit dem Bestehen des Staates bewältigte, prägte es sich nochmals bis auf die Knochen die Lehre ein, dass man den Krieg gegen das bösartige Virus allein mit der Kraft der modernen Wissenschaft und Technik überhaupt nicht gewinnen kann und die gewünschten Erfolge erst dann erzielen kann, wenn alle Bürger keinen Augenblick sorglos bleiben, sondern mit der einmütigen Geschlossenheit und gegenseitiger Hilfe die Vorbeugungsschranken zuverlässig festigen.

Das wurde durch die zwei Jahre und drei Monate lange Rekord-Prophylaxe gegen die Epidemie gezeigt. Und es war eine Lehre vom Mai 2022, in dem wegen augenblicklicher Sorglosigkeit ein Durchbruch in den Vorbeugungsschranken entstand.

Alle Bereiche und Einheiten des Landes befolgten absolut die Beschlüsse und Anweisungen des Staates über die völlige Blockade, hielten in bester Ordnung miteinander Schritt, waren keinen Augenblick sorglos, nahmen an der Prophylaxe teil und waren einträchtig durch starken kollektivistischen Geist, Tugend

und Liebe, einander zu kontrollieren und zu beschützen. Die koreanische Gesellschaftsordnung mit solcher spezifischen Vorzüglichkeit hielt in der weltweiten Gesundheitskrise die Prophylaxe-Schranken am längsten und versetzte mit diesem Rekord die Welt in Erstaunen.

Solcher Erfolg bewies eindeutig die Führungs- und Kampfkraft der PdAK und die Richtigkeit und Wissenschaftlichkeit der staatlichen Vorbeugungspolitik. Und es war ein Ergebnis dessen, dass die politisch-ideologische Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung und ihre Kraft der spezifischen Organisiertheit und Geschlossenheit in vollem Maße demonstriert wurden.

Der Kampf gegen die Epidemie im Jahr 2022 demonstrierte restlos die Macht der einmütigen Geschlossenheit Koreas, wo Führer und Volk ein in sich vollendetes Ganzes bilden und mit Tugenden und Liebe einträchtig sind, und die spezifischen Vorzüge der koreanischen Gesellschaftsordnung.

In den Tagen des Kampfes gegen die Epidemie konnte Kim Jong Un trotz hohen Fiebers mit den Gedanken an das liebe Volk keinen Augenblick ruhen und führte Tag und Nacht diesen Kampf an der Spitze. Zwischen ihm und dem koreanischen Volk wurde das wie in der Blutsverwandtschaft enge Gefühl und Vertrauen verknüpft und zu einer unwiderstehlichen Kraft, die sich durch nichts zerbrechen lässt, und zur absoluten Kraft, die die epidemische Krise überwinden kann.

Während der Überwindung dieser Krise wurden zahlreiche schöne Tugenden und Sitten, für die anderen zu sorgen und sich für sie einzusetzen, zur Geltung gebracht. Das zeigte die schöne Geisteswelt des koreanischen Volkes, das in der Geborgenheit der PdAK und der sozialistischen Ordnung den Kollektivismus und die Menschenliebe entwickelte.

Dank solchen spezifischen Vorzügen der Gesellschaftsordnung

leitete die PdAK mit dem Vertrauen zum Volk im Landesmaßstab starke Maßnahmen zur Absperrung und Blockade der einzelnen Gebiete und zur Abtrennung der einzelnen Arbeitseinheiten ein, welche der Welt fremd waren. Das ganze Volk zeigte die hervorragende Einstellung, dass es alle in Bezug auf die Notfallvorsorge erteilten Vorschriften und Anweisungen als Willen der Partei annahm, sie als eine patriotische Arbeit für das Land, als eine gebührende Mission und Pflicht für die eigene Familie und sich selbst erachtete, sie bewusst und gewissenhaft einhielt und unbedingt ausführte.

Auch die militärmedizinischen Kämpfer waren von dem Elan der Loyalität, dem Vertrauen und der Erwartung der Partei bedingungslos entsprechen zu wollen, und von der glühenden Liebe zum Volk erfüllt. Sie verteidigten durch ihre selbstlosen Anstrengungen das absolute Vertrauen des Volkes zur Partei und die wertvolle Tradition der Einheit von Armee und Volk.

So zeigte der große Sieg im Kampf gegen die Epidemie, der in der Weltgeschichte des Gesundheitswesens beachtenswert ist, vor aller Welt nochmals deutlich, dass die DVRK trotz jeglicher ihr entgegenstehenden Herausforderungen mit der genauen politischen Führungsfähigkeit und der Macht der einmütigen Geschlossenheit unbedingt den Sieg davontragen wird, weil sie den großen Führer in ihrer Mitte weiß und die geschlossene Kraft von Partei und Volk hat.

Vor der globalen Gesundheitskrise, welche die ganze Welt in eine katastrophale Lage trieb, verteidigte die DVRK das Wohlergehen des Staates und des Volkes zuverlässig. Ihr großer Sieg im Krieg gegen die Epidemie war ein wichtiger von den 2022 erzielten Erfolgen.

Dynamischer Wohnungsbau

2022 trieben die PdAK und die Regierung der DVRK auch unter schlimmsten Umständen den Bau von 50 000 Wohnungen in Pyongyang, eine Sache für den Herzenswunsch des Volkes, ununterbrochen voran.

Schließlich wurde im Gebiet Songsin und Songhwa eine neue moderne Straße mit 10 000 Wohnungen als erstes Ergebnis errichtet.

Auf dem VIII. Parteitag der PdAK im Januar 2021 wurde der Bau von 50 000 Wohnungen in Pyongyang als eine der wichtigen Aufgaben festgelegt, die im Zeitraum des Fünfjahresplans zu erfüllen sind.

Im März 2021 fand im Gebiet Songsin und Songhwa zu Pyongyang die Feier zum Beginn des Baus von 10 000 Wohnungen, erste Phase des Bauprojekts für 50 000 Wohnungen in Pyongyang, statt.

Kim Jong Un hielt bei dieser Feier eine Rede und drückte den Druckknopf für die Sprengung.

In seiner Rede sagte er: Auf dem VIII. Parteitag und der 2. Plenartagung des ZK der Partei in der VIII. Wahlperiode, welche am Jahresanfang stattfanden, wurde es beschlossen, im Zeitraum des Fünfjahresplans im Landesmaßstab den Wohnungsbau energisch voranzutreiben, allein in der Hauptstadt 50 000 Wohnungen zu bauen und dafür jedes Jahr Wohnhäuser für 10 000 Haushalte zu errichten.

Er fuhr fort: In Pyongyang 50 000 moderne Wohnungen zu bauen, das ist eine von unserer Partei in starkem Maße gewünschte, angestrebte und vorbereitete Sache, um den Hauptstädtern besser gesicherte und höher zivilisierte Lebensbedingungen zu gewähren.

Die Partei und Regierung haben die Zahl der mangelnden Wohnungen in der Hauptstadt erfasst und entsprechende Lösungsmaßnahmen tief gehend erforscht, und diese Sache gilt für unsere Partei und Regierung als die wichtigste Aufgabe.

So entstand der Ausdruck „eine von der PdAK in starkem Maße gewünschte, angestrebte und vorbereitete Sache, um der Bevölkerung besser gesicherte und höher zivilisierte Lebensbedingungen zu gewähren".

Um diese Sache zu verwirklichen, setzten die PdAK und die Regierung der DVRK starke Baukräfte, immense Summen und große Mengen an Materialien für die Baumaßnahmen ein.

Seitdem entfalteten Offiziere und Soldaten der Volksarmee und starke Baukräfte ein Jahr lang Tag und Nacht eine Kampfaktion, um den Bau von 10 000 Wohnungen im Gebiet Songsin und Songhwa in der festgelegten Frist fertig zu stellen.

Besonders jene Angehörigen der Volksarmee, die den Bau eines 80-stöckigen Wohnhochhauses, das umfangreichste Objekt von symbolischer Bedeutung beim Bauprojekt für 10 000 Wohnungen, übernahmen, machten einen Wettlauf mit der Zeit, bei dem sie zahlreichen Schwierigkeiten zu trotzen hatten. Dadurch wurde in der kurzen Zeit der Bau des Wohnhochhauses mit einer Bruttogeschossfläche von etwa 160 000 m^2 und rund 900 Wohnungen fertig gestellt, wofür beim Grundbau Erde von etwa 102 000 m^3 ausgeschachtet und Beton von ca. 34 000 m^3 in die Baugrube gegossen wurde.

Die Konstrukteure vollendeten in der kürzesten Zeit standardisierte Konstruktionen, in denen das Streben des Volkes und das Zeitbild widergespiegelt waren. Die Techniker und Facharbeiter erfanden die Baumethode, dekorative bauliche Anlagen aus bogenförmigen Bauteilen schnell zu montieren,

und verkürzten die Baufrist um Dutzende Tage. Und durch dreidimensionale Modellierung der einzelnen Bauobjekte wurden die Schnelligkeit und Wissenschaftlichkeit der Berechnung des Arbeitspensums und der Bauleitung garantiert.

Auch Pyongyanger begaben sich nach Feierabend auf die Baustelle, um als Hilfskräfte zu arbeiten. Schließlich gingen die sonst schwierigen Bauarbeiten von Tag zu Tag schnell vonstatten, sodass nach einem Jahr der Zeitpunkt der Fertigstellung herannahte.

Im Gebiet Songsin und Songhwa zu Pyongyang entstand eine neue Straße, und am 11. April 2022 fand die Einweihungsfeier vor Ort statt.

Die Songhwa-Straße, die am östlichen Tor der Hauptstadt errichtet wurde, ist ein Heim der Bevölkerung, getragen vom Herzenswunsch der PdAK, die dem Volk besser gesicherte und höher zivilisierte Lebensbedingungen gewähren und das Wohnraumproblem der Hauptstädter hervorragend lösen will. Und sie war ein erstes Ergebnis, das eine neue Zeit für die allseitige Entwicklung symbolisiert, welche durch Schaffen und Umwälzungen pulsiert.

Kim Jong Un nahm an der Einweihungsfeier teil und schnitt das Einweihungsband durch.

Er erwiderte den begeisterten Jubel der Massen und beglückwünschte herzlich die Werktätigen, die Herren der neuen Straße und der neuen Wohnungen wurden.

Zwei Tage danach fand die Einweihung des Wohnviertels mit Terrassenhäusern am Pothong-Fluss statt.

Dieses Wohnviertel wurde auf dem Platz errichtet, wo sich die Residenz des Präsidenten Kim Il Sung befand. Es ist eine rühmenswerte Schöpfung der neuen Zeit, in der die Idee des ZK der Partei über die Privilegierung der Volksmassen und die

Entwicklungsstrategie der koreanischen Architektur zusammengefasst sind.

Auf dem geschichtsträchtigen ausgezeichneten Platz entstand das Wohnviertel mit Terrassenhäusern, in dem die plastische und künstlerische Gestaltung, die Nützlichkeit und Annehmlichkeiten auf höchstem Niveau gewährleistet wurden. Damit wurden in der DVRK ein neues Vorbild für den Wohnungsbau und eine ideale Welt geschaffen, in der das Volk eine neue Zivilisation des Sozialismus genießt.

Kim Jong Un gab der Verwaltungseinheit des Wohnviertels „Straßengemeinschaft Kyongnu" im Sinne dessen, dass es eine perlengleiche Ansicht von schönen Terrassenhäusern bietet.

Er nahm am 13. April 2022 an der Einweihungsfeier teil und schnitt das Einweihungsband durch.

Er besuchte neue Wohnungen, in die Werktätige einzogen, und beglückwünschte die Hausherren. Als sie ihm wiederholt Dankesgruß entboten, sagte er zu ihnen: Für unsere Partei, in der der bedingungslose Dienst am Volk als eine Atmosphäre gilt, ist der Ausdruck „Welt des Volkes" kein Motto. Unser Volk, das seine Macht mit eigenen Händen standhaft unterstützt, ist berechtigte Herren, die alle Zivilisation und Glück dieses Landes zu genießen haben.

Er fuhr fort: Anlässlich des bedeutungsvollen Tages der Sonne wurde das Wohnviertel mit Luxuswohnungen für das Volk eingeweiht, welches auf dem Platz errichtet wurde, der von Hauch und persönlicher Note des Präsidenten Kim Il Sung zeugt. So sehne ich mich nach ihm sehr.

Es ist eine erhabene Pflichttreue, dass Kim Il Sungs Nachkommen nur nach dessen Willen leben. Unsere Partei hat nur seinem Wunsch gemäß getan. Er würde wohl zufrieden sein, wenn

er wissen würde, dass an der Stelle seiner Residenz glückliches Zuhause für Patrioten und verdienstvolle Bürger geschaffen wurde. Er würde sich wirklich freuen, weil es ihm erscheinen würde, als ob er das Volk, das er zeitlebens geliebt hatte, in seine Obhut genommen hätte.

2022 wurde der Bau von 10 000 Wohnungen im Gebiet Hwasong beschleunigt und erreichte bis zum Jahresende das Abschlussstadium.

Das war ein klarer Ausdruck des unverrückbaren Willens der PdAK, die trotz der Häufung von schlimmsten Herausforderungen und Schwierigkeiten in der von ihr gewünschten Sache für das Volk keinen Stillstand kennt.

2022 wurde in den Dörfern Koreas eine neue Zeit für ihre Entwicklung eingeleitet.

Die Erneuerung des Erscheinungsbildes und Umfeldes der Dörfer ist eine volksverbundene Sache, die das ganze Volk wünscht und voller Freude erwartet, eine politische Arbeit dafür, eine neue Zivilisation der sozialistischen Dörfer und eine neue Welt zu schaffen, in der die Provinzen umgestaltet werden, und eine historische Arbeit für die Beschleunigung der allseitigen Entwicklung des Staates.

Auf der 4. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode im Dezember 2021 legte Kim Jong Un das Programm für revolutionäre Umwälzungen auf dem Lande in der neuen Zeit dar. Nach diesem Programm wurde ab 2022 der Bau von ländlichen Wohnhäusern richtig in Angriff genommen.

Die PdAK und die Regierung der DVRK legten es als eine Politik und ein Gesetz fest, dass der Staat jedes Jahr alle Städte und Kreise regelmäßig mit Zement beliefert, um die Gestaltung der Bezirke, besonders die Umgestaltung der Dörfer zu

beschleunigen. Und auf der 4. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode wurde die strategische Aufgabe gestellt, alle Dörfer des Landes so umzugestalten, dass sie das Gepräge des koreanischen Sozialismus tragen und ihre klaren eigenen Merkmale aufweisen.

Kim Jong Un ließ die Reihenfolge der Ausarbeitung des Plans für den Bau von ländlichen Wohnhäusern und der Baumaßnahmen deutlich festlegen und wirkte darauf hin, dass ein mächtiges staatliches Leitungs- und Materialversorgungssystem hergestellt wurde und zugleich die Baukräfte und die materiell-technische Grundlage der Städte und Kreise verstärkt wurden.

Nach den von ihm getroffenen Maßnahmen wurden Hunderte Bauentwürfe für ländliche Wohnhäuser vollendet, in denen der politische Charakter, die Modernität, Kultiviertheit und Vielfältigkeit sowie regionale Eigenart widergespiegelt wurden. So konnten 2022 zahlreiche ländliche Wohnhäuser gebaut werden, in denen moderne Zivilisation zusammengefasst ist.

Im ersten Jahr des Baus für ländliche Wohnhäuser wurden vielerorts mustergültige Bauerndörfer errichtet, die jeweils den Merkmalen der Gebirgsgebiete, des Flachlandes und der Küstengebiete entsprechen. So entstanden umwälzende wirkliche Ergebnisse der neuen Zeit, welche die Entwicklung der Dörfer ankündigen.

In zahlreichen Dorfgemeinden wie Gemeinde Solbong im Kreis Kosan im Bezirk Kangwon und Gemeinde Changhyo in der Stadt Hoeryong im Bezirk Nord-Hamgyong wurden im heißen landesweiten Wettbewerb ländliche kulturvolle Wohnhäuser errichtet, die von der modernen Zivilisation zeugen. Es wurden Feste des Einzuges in neue Häuser gefeiert.

Der unter schwierigen Umständen erfolgte Bau von modernen

Wohnhäusern auf dem Lande bewies die Wissenschaftlichkeit, Richtigkeit und Lebenskraft des Programms für die Umwälzungen in den Dörfern in der neuen Zeit.

Der Wohnungsbau wurde nicht nur in der Hauptstadt Pyongyang und in den Dörfern des ganzen Landes, sondern auch im Gebiet Komdok im Norden des Landes dynamisch vorangetrieben.

Es ist geplant, im Gebiet Komdok, einem groß angelegten Zentrum für Erzbergbau, von 2021 an jährlich 5000 Wohnungen, also in fünf Jahren eine einmalige gebirgige Schluchtstadt mit insgesamt 25 000 Wohnungen und Dienstleistungseinrichtungen zu errichten.

Im September 2020 wirkte sich der Taifun Nr. 9 auf verschiedene Gebiete am Ostmeer und im nördlichen Binnenland Koreas verheerend aus. Wegen dieses Taifuns erlitt das Gebiet Komdok im Bezirk Süd-Hamgyong viele Schäden.

Am 8. September hielt Kim Jong Un die 6. erweiterte Sitzung der Zentralen Militärkommission der Partei in der VII. Wahlperiode ab und beauftragte die Volksarmee mit dem Wiederaufbau in den Katastrophengebieten von Komdok.

Einen Monat danach suchte er das weit entfernte und steile Gebiet Komdok auf, wobei er unterwegs eine provisorisch wiederaufgebaute gefahrvolle Bahnlinie in der Schlucht befahren musste.

Er stellte vor Ort fest, dass die Schäden im Gebiet Komdok viel größer waren, als er gedacht hatte, und lobte die Arbeitstaten der Angehörigen der Volksarmee, die die Spuren von verheerenden Schäden völlig beseitigten und die Grundlage für den Wiederaufbau legten.

Auf dem Kammweg zur Baustelle für Wohnhäuser erblickte er ebenerdige Häuser, die an Berghängen ungleichförmig dicht

an dicht standen, und entwickelte das weit reichende Konzept und Projekt, die jahrhundertealte Rückständigkeit von Komdok vollends abzuschaffen, entsprechend den Anforderungen des neuen Jahrhunderts moderne Wohnhäuser zu bauen und dadurch das Gebiet Komdok zu einer mustergültigen Schlucht- und Bergbaustadt umzugestalten, die bestes staatliches Vorbild nach der Stadt Samjiyon ist. Und er gab konkrete Hinweise darauf, bei der Gestaltung der Provinzen noch ein weiteres Musterbeispiel und Umwälzungen zu schaffen.

Auf seinen Befehl nahmen Angehörige der Volksarmee den Kampf zum Wohnungsbau in Angriff und bauten bis Ende 2020 über 2300 Wohnungen, sodass die von Taifun betroffenen Einwohner in neue Häuser einzogen. Anschließend entfalteten sie heftige Aktion für kollektive Innovationen und hielten mit dem Angriffstempo der PdAK Schritt, die bei den Arbeiten für das Volk keine Zufriedenheit kennt.

Schließlich entstanden bis Ende 2021 in der tiefen Schlucht von Komdok ebenerdige, zwei- oder dreistöckige und mehrgeschossige Häuser sowie Hoch- und Terrassenhäuser miteinander harmonierend in Reihen. Es wurden Feste des Einzuges von Tausenden Familien in neue Häuser gefeiert.

Im Gebiet Komdok wird auch heute der Kampf dafür fortgeführt, die Ideale und Wünsche des Volkes zu verwirklichen und dem Volk eine neue zivilisierte Welt zu schaffen.

Vermehrte Reichtümer für Prosperität

Die Gewächshausfarm Ryonpho wurde zum bedeutsamen Jahrestag der Gründung der PdAK als ein weiteres grandioses Bauwerk hervorragend errichtet und am 10. Oktober 2022 eingeweiht.

Kim Jong Un schnitt bei der Vor-Ort-Einweihungsfeier das Einweihungsband durch.

Nach dem Beschluss der 4. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode wurde diese Farm als eine beachtenswert große Gewächshausfarm, eine auf hohem Niveau automatisierte moderne Farm und als Basis für die Schaffung der ländlichen Zivilisation koreanischer Prägung hervorragend errichtet. Sie ist ein Reichtum für die Prosperität, den die PdAK dem Volk zukommen ließ, und ein wirkliches Ergebnis von neuen Umwälzungen für die Entwicklung der sozialistischen Dörfer.

Die PdAK und die Regierung der DVRK hatten schon seit Langem auf den Bau von Gewächshausfarmen große Aufmerksamkeit gerichtet.

Insbesondere in den jüngsten Jahren wurde es als Politik festgelegt, im Landesmaßstab moderne und nutzbringende Gewächshausfarmen in großem Umfang zu bauen und somit die Bevölkerung unabhängig von den Jahreszeiten mit verschiedenem frischem Gemüse zu versorgen. Es wurde um die Verwirklichung dieser Politik gerungen.

Demgemäß wurde zuerst in jenem Gebiet, wo wegen der natürlich-klimatischen Bedingungen das Gemüse nicht gut gedeiht, der Bau einer großen Gewächshausfarm in Angriff

genommen. Als ein Kettenglied dafür wurde 2019 im Bezirk Nord-Hamgyong im Norden des Landes die Gewächshausfarm Jungphyong ausgezeichnet errichtet.

Auch im Jahr 2022 wurde der Bau der großen Gewächshausfarm Ryonpho geplant, um die Bewohner der Stadt Hamhung im Bezirk Süd-Hamgyong, Industrie- und Wissenschaftsstadt des Landes, und die Bezirksbewohner in allen Jahreszeiten ohne Stockung mit frischem Gemüse zu versorgen. Dieses Projekt wurde als die allerwichtigste politische Bauaufgabe für 2022 festgelegt und in die Tat umgesetzt.

Wie viel Wert in der DVRK auf den Bau von großen Gewächshausfarmen gelegt wurde, ist allein aus der Tatsache gut ersichtlich, dass die Standorte der Gewächshausfarm Jungphyong und der Gewächshausfarm Ryonpho früher wichtige Militärbasen des Landes gewesen waren.

Des Weiteren sind der Umfang der Gewächshausfarmen, deren Modernisierungsniveau und Bautempo beachtenswert.

Im Dezember 2019 wurde die Gewächshausfarm Jungphyong fertig gestellt, und sie war damals am größten und modernsten in der DVRK.

Insgesamt 320 Hydrokultur- und Bodenkultur-Gewächshäuser einschließlich 300 Gewächshäuser, die jeweils eine Fläche von 1000 m^2 haben und halbgewölbt und doppelt mit Folien abgedeckt sind, wurden einzigartig errichtet, und Hunderte Wohnungen, viele öffentliche Bauten und Produktionsgebäude wurden gebaut.

Das Modernisierungsniveau der Pflege der Gewächshäuser und des Gemüseanbaus ist hoch, aber diese Gewächshausfarm wurde in etwas mehr als einem Jahr gebaut.

Aber die Gewächshausfarm Ryonpho war in Ausmaß und Produktionskapazität über doppelt so groß wie die Gewächshausfarm Jungphyong.

Die Gewächshausfarm Ryonpho ist ein großer Landwirtschaftsbetrieb, der die Produktionsfläche von 100 ha auf dem weiträumigen Gelände von 280 ha hat und in dem über 850 modernisierte, intensivierte und industrialisierte Hydrokultur- und Bodenkultur-Treibhäuser mit einer Produktionskapazität von Zehntausenden Tonnen, einzigartige Wohnhäuser für etwa 1000 Haushalte, Schulen, Kulturhaus und komplexe Dienstleistungseinrichtungen einzigartige Harmonie bilden. Die Bauten weisen ländliche Eigenart auf und sind in Blocks unterteilt.

Die Gewächshausfarm Ryonpho ist ein neuer Standard von Gewächshausfarmen und eine mustergültige Farm, die fortschrittliche Agrartechnik mithilfe von Realien vermittelt. Sie kann unabhängig von den Jahreszeiten verschiedenartiges Blatt- und Fruchtgemüse in großen Mengen produzieren und stellt ein monumentales Bauwerk dar, das in funktionaler Hinsicht wie auch hinsichtlich der architektonischen Ästhetik und der Gewährleistung der Qualität ein hohes Niveau erreicht hat und nicht nur der gegenwärtigen Generation, sondern auch den späteren Generationen Nutzen bringen kann.

Der ganze Bauprozess dieser Farm war fürwahr Tage voller Schwierigkeiten, in denen man mit unaufhörlichen Provokationen der feindlichen Kräfte, der erstmaligen ernsten epidemischen Krise seit dem Bestehen des Staates und wiederholten Naturkatastrophen ringen musste.

Ganz im Sinne des erhabenen Vorhabens der PdAK schufen die Offiziere und Soldaten der Volksarmee das Wunder, in etwa 230 Tagen eine groß angelegte Gewächshausfarm errichtet zu haben.

Es ist der unverrückbare Wille der PdAK und der Regierung der DVRK, dass die Arbeit für das Einhalten des dem Volk gegebenen Versprechens und die Hebung des Wohlstandes des

Volkes um jeden Preis Früchte zeitigen muss. Nach diesem Willen entfalteten die Offiziere und Soldaten der Volksarmee auf dem Kampfgebiet Ryonpho ununterbrochen den Krieg mit der Zeit und den Angriffskampf für die Schaffung von neuen Normen und Wundertaten.

Die für den Bau eingesetzten Armeeangehörigen waren sich dessen bewusst, dass sie kein Recht haben, fallen zu dürfen, bevor die von der PdAK gewünschte Sache verwirklicht worden ist, und von dem erhabenen Geist erfüllt, dass das Glück des Volkes umso größer wird, je mehr sie Schweiß vergießen und sich Mühe geben. Deshalb entfalteten sie trotz Hitze, heftigen Sandsturms und Gewitterregens einen heftigen Kampf, um eine große moderne Gewächshausfarm zu bauen.

Im November 2022 fand die Feier des Einzuges in die neuen Häuser in der Gewächshausfarm Ryonpho statt. Fröhliche Tänze wurden vorgeführt und es erklangen Lachen und Gesänge.

Diese Farm wurde eben in der Zeit, wo der Staat größte Schwierigkeiten erleiden und das Volk schlimmste Not leiden musste, als Reichtum für das Volk geschaffen und verlieh daher nicht nur der Bevölkerung des Bezirkes Süd-Hamgyong, sondern auch dem ganzen koreanischen Volk die Überzeugung von der hellen Zukunft und große ermutigende Kraft.

Im Gebiet Ryonpho wurde das Mosaik-Wandgemälde mit der ehrwürdigen Gestalt von Kim Jong Un aufgestellt, um die unvergänglichen Verdienste des hervorragenden großen Mannes, der auch unter den historisch noch nie da gewesenen extremen Schwierigkeiten grandiose Ziele und lichtvolle Zukunft plant und mit einer großen Glanzzeit des Aufbaus für das Volk eine neue Phase der energischen Entwicklung des Staates einleitet, für alle Zeiten zu überliefern.

2022 war das erste Jahr, in dem in der DVRK die neue Entwicklung des sozialistischen Dorfes begann.

Auf der 4. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode legte Kim Jong Un das neue Programm für die Revolution auf dem Lande dafür dar, die Entwicklung der Dörfer energisch zu beschleunigen, die Landwirtschaft des Landes auf die Stufe des Aufschwungs zu bringen und ein großes neues Zeitalter für die sprunghafte Entwicklung des sozialistischen Dorfes einzuleiten.

In diesem Programm sind die Ziele und die aktuellen Hauptaufgaben für den Aufbau des sozialistischen Dorfes sowie wertvolle Richtlinien für die Gestaltung der gesamten ländlichen Dörfer zu reichen und wohnlichen Idealdörfern allseitig und ausführlich umrissen, darunter auch die Fragen darüber, auf dem Lande die drei Revolutionen – die ideologische, die technische und die kulturelle Revolution – energisch zu beschleunigen, die Agrarproduktion nachhaltig zu steigern, die staatlichen Investitionen für die Landwirtschaft zu vermehren und das Erscheinungsbild und Umfeld der Dörfer umzugestalten.

Während des tatkräftigen Kampfes zur Verwirklichung des Programms für die Revolution auf dem Lande in der neuen Zeit wurden feste materiell-technische Basen für die Beschleunigung der Mechanisierung in der Landwirtschaft geschaffen und der Bezirk Süd-Hwanghae, der einen großen Anteil an der Agrarproduktion des Landes nimmt, wurde mit Tausenden Landmaschinen versorgt.

2022 wurden von Arbeitern im Bereich Rüstungsindustrie der DVRK 5500 leistungsstarke Landmaschinen und von Arbeitern des Bereichs Maschinenbauindustrie Hunderte Mähdrescher hergestellt, welche allen Landwirtschaftsbetrieben und Brigaden im Bezirk Süd-Hwanghae zur Verfügung gestellt wurden.

Die Landmaschinen neuen Typs, mit denen die Fluren des Bezirkes Süd-Hwanghae überzogen werden, wurden so konstruiert und gebaut, dass sie den realen Verhältnissen Koreas entsprechen, leicht zu bedienen sind und hohe Arbeitsleistungen vollbringen können.

Zu den 2022 vermehrten Reichtümern für die Prosperität gehören auch die örtlichen Industriebetriebe im Kreis Kimhwa, welche in mustergültige Einheiten für die Modernisierung der örtlichen Industrie umgewandelt wurden.

Um die auf dem VIII. Parteitag festgelegte Richtlinie über die Verstärkung der Städte und Kreise in die Tat umzusetzen und neue Normen der örtlichen Industriebetriebe zu schaffen, entschied sich die PdAK, die überholten und rückständigen örtlichen Industriebetriebe in einem Kreis kühn zu beseitigen und neue Betriebe so zu bauen, dass sie als Maßstab der Epoche und der Zivilisation in den Bezirken gelten können. Es wurde beschlossen, die örtlichen Industriebetriebe des Kreises Kimhwa, in dem die Lebenslage am schwierigsten und die wirtschaftliche Grundlage schwach ist, als Standard und Vorbild des Landes in den Vordergrund zu stellen.

Um die örtlichen Industriebetriebe des Kreises Kimhwa zu Musterbeispielen für die Modernisierung der örtlichen Industrie des Landes umzugestalten, wurden die mächtigen Maßnahmen eingeleitet.

So wurden unter den äußerst schwierigen Bedingungen die örtlichen Industriebetriebe des gebirgigen Kreises Kimhwa mit magerem Boden in Standard und Musterbeispiel für die örtlichen Industriebetriebe der DVRK verwandelt.

Die Sanierung und Modernisierung wurden in kurzer Zeit abgeschlossen, wodurch die technischen Prozesse und Mittel

der örtlichen Industriebetriebe des Kreises auf hohem Niveau modernisiert und das Niveau der Wirtschaftsleitung gehoben wurden.

In diesen örtlichen Industriebetrieben sind die Produktionstechnologien in der Richtung gestaltet, entsprechend den regionalen Besonderheiten die Agrarprodukte und Waldressourcen maximal effektiv zu nutzen, und darauf gestützt werden alle Produkte hergestellt.

Zurzeit werden im Lebensmittelwerk, im Konfektionsbetrieb, in der Fabrik für Bedarfsgüter und in der Papierfabrik Lebensmittel und Gebrauchsgüter von hundert und Dutzenden Arten in Dutzenden Gattungen hergestellt.

Derzeit wird es in der DVRK tatkräftig darum gerungen, nach dem Vorbild der örtlichen Industriebetriebe im Kreis Kimhwa ihre Arten des ganzen Landes zu modernisieren.

In allen örtlichen Industriebetrieben werden Erforschungen und Nachdenken angestellt, um die Produktionsprozesse zu modernisieren und gestützt auf Spezialitäten und Ressourcen aus eigenen Gebieten die Produktion von qualitätsgerechten Volksbedarfsartikeln zu steigern.

Außerdem wurden die moderne Speiseeisfabrik Taesongsan und das Kraftwerk Orangchon, eine große Basis für Stromerzeugung, errichtet, die Sanierung und Modernisierung des Traktorenwerkes Kumsong in der ersten Etappe fertig gestellt und groß angelegter Produktionsprozess für Soda im Vereinigten Jugend-Chemiewerk Namhung etabliert. Wie erwähnt, wurden trotz der angehäuften harten Schwierigkeiten überall im Land Reichtümer für die Prosperität hintereinander geschaffen.

Im Interesse der Nachwelt

Anfang Februar 2022 wurde auf der 6. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVRK in der XIV. Legislaturperiode das „Gesetz der Demokratischen Volksrepublik Korea über die Kinderpflege“ verabschiedet.

Die Annahme dieses Gesetzes ist mit folgender Geschichte verbunden.

Ende Juni 2021 fand die 3. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode statt.

Auf der Tagung stellte Kim Jong Un die Frage über die Verbesserung und Verstärkung der Politik der Partei für die Kinderpflege als sechsten Tagesordnungspunkt zur Beratung.

Er betonte: Es gibt keine wichtigere revolutionäre Sache, als die Kinder, die Zukunft des Vaterlandes, gesund aufzuziehen. Es ist die allerwichtigste Politik und der größte Herzenswunsch der PdAK und der Republik, auch unter Aufwand von Unsummen verbesserte Bedingungen für die Ernährung von Kindern zu schaffen. Wenn die auf diesem Boden geborenen Kinder, ja die heranwachsenden Nachkommen von klein auf in gutem Umfeld gut ernährt werden und gesund aufwachsen, wird unsere Gesellschaft künftig, ja 20 und 30 Jahre später noch lebhafter und vitaler pulsieren und die Macht unserer Republik entwickelt und verstärkt werden.

In der Tat wurden in der DVRK bereits seit der zweiten Hälfte der 1940er Jahre unter Aufwand von hohen Kosten des Staates allenthalben Kinderkrippen und -gärten errichtet und betrieben,

sodass ein System zur gesellschaftlichen Pflege und Erziehung der Kinder besteht.

Danach wurde 1976 dieses System durch die Regierung der DVRK als Gesetz über die Pflege und Erziehung der Kinder rechtlich verankert. Als Ergebnis der Annahme dieses Gesetzes wurde die Zahl von Kinderkrippen und -gärten im Landesmaßstab von Tag zu Tag vermehrt und der Ernährungszustand der Kinder verbessert.

Das Gesetz über die Pflege und Erziehung der Kinder wurde mehrmals abgeändert und ergänzt.

Aber die wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die durch hartnäckige räuberische Sanktionen der feindlichen Kräfte und langwierige weltweite Gesundheitskrise verursacht wurden, schafften der Arbeit für die Ernährung der Kinder nicht wenige Entbehrungen.

Kim Jong Un schlug auf der Plenartagung des ZK der Partei vor, es als Politik der Partei festzulegen, auf Staatskosten alle Kinder des ganzen Landes mit Milchprodukten und anderen nährstoffreichen Lebensmitteln zu versorgen, und nannte konkrete Aufgaben und Wege zu deren Ausführung.

In der Tat war es keineswegs leicht, in den realen Verhältnissen der DVRK mit schwacher Grundlage für die Herstellung von Milchprodukten die Kinder auf Staatskosten das ganze Jahr lang regelmäßig mit diesen Produkten zu ernähren.

Aber Kim Jong Un ließ es als die Politik der Partei festlegen, die Kinder der Kinderkrippen und -gärten, die Kinder in den für Wachstum und Entwicklung wichtigsten Altersstufen, auf Staatskosten mit Milchprodukten zu versorgen. Er meinte,

es müsse die Fortschritts- und Entwicklungsweise unserer Revolution sein, bei Schwierigkeiten die Kinder mit größerer Herzensgüte zu umgeben und mit der Kraft der Liebe der Zukunft des Kommunismus entgegen beharrlich voranzuschreiten.

Und er legte konkrete Aufgaben und Wege dafür und sagte: Alle Funktionäre müssen mit dem Herzen als leibliche Eltern der Kinder besondere Aufmerksamkeit darauf richten, die Kinder der Kinderkrippen und -gärten gut zu ernähren, und ihre Treue zur Partei und Revolution, zum Vaterland und Volk sollte sich dadurch bewähren, wirklichen Beitrag zur Durchsetzung der Politik der Partei für die Kinderpflege zu leisten.

Die Teilnehmer der Plenartagung berieten seinen Vorschlag mit großem Impuls und Begeisterung und nahmen diesbezüglichen Beschluss einstimmig an.

Nach der Plenartagung wurden praktische Maßnahmen zur Durchsetzung der Politik der PdAK für die Kinderpflege eingeleitet.

Auf der 6. Tagung der Obersten Volksversammlung der DVRK in der XIV. Legislaturperiode wurde der Beschluss der 3. Plenartagung des ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode, welcher von der Liebe der PdAK zur Nachwelt zeugt, als Gesetz des Staates verabschiedet.

Das Gesetz über die Kinderpflege besteht aus 4 Abschnitten und 61 Artikeln und ist ein zusätzliches Gesetz der DVRK über die Pflege und Erziehung der Kinder. Es regelt die Ordnung betreffend Herstellung und Lieferung von Kindernahrungen und Gewährleistung der Bedingungen für die Ernährung der Kinder.

Das Gesetz hat hauptsächlich zum Inhalt, die qualitativ garantierten Rohstoffe für die Produktion von Milchpulver zu verwenden, die Produktionsprozesse und -anlagen für Milchpulver zu modernisieren, durch die Entwicklung der Verarbeitungstechnik für Milch entsprechend den staatlich festgelegten Standards Milchpulver herzustellen, den Kinderkrippen und -gärten notwendige Ausrüstungen, Musikinstrumente, Spielzeuge und andere Einrichtungsgegenstände ausreichend bereitzustellen und Elektrizität und Brennstoffe für Heizung und Kochen zu gewährleisten.

Nach dem angenommenen Gesetz für die Kinderpflege wurden allerorts im ganzen Land die Arbeiten dafür noch tatkräftiger organisiert und durchgeführt, die Kinder regelmäßig mit Milchprodukten und anderen nahrhaften Lebensmitteln zu versorgen und hervorragende Bedingungen für ihre Ernährung zu schaffen.

In den Bezirken, Städten und Kreisen wurden mit Milch- und Futterverarbeitungsanlagen versehene Milchkuh- und Ziegenfarmen mit großer Kapazität voller Dynamik neu gebaut oder ausgebaut und saniert. Dadurch nahm der Bestand an Milchkühen und Ziegen zu, und gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres wurde die Milchproduktion erheblich gesteigert.

Außerdem wurden die Produktions- und Versorgungseinheiten für Milchprodukte im ganzen Land mit Kraftfahrzeugen, Kühl- und Lagerungsanlagen, Transportbehältern und anderen nötigen Bedingungen versehen, sodass die Kinder regelmäßig mit frischen Milchprodukten versorgt wurden, deren hygienische Sicherheit garantiert wurde.

2022 waren solche Szenen zu sehen, die die Mütter der Kinder erfreuten und die Menschen rührten, weil unter koreanischen Kindern die Rate der Erkrankung an Durchfall, Mangelernährung, respiratorischen Krankheiten und anderen Leiden beträchtlich sank und auch unter schlimmsten Umständen die Größe und das Körpergewicht der Kinder zunahmen.

Zum neuen Schuljahr 2022 wurden alle neu Eingeschulten des ganzen Landes mit neuen Schuluniformen, Schuhen, Ranzen und Schulartikeln versorgt.

Schließlich wurden alle neuen Grund-, Mittel- und Oberschüler sowie Studenten des ganzen Landes mit neuen Schuluniformen, Schuhen, Ranzen und Schulartikeln beliefert.

Den Schulkindern wurde nicht nur solche Fürsorge der PdAK zuteil.

Anlässlich des Gründungstages der PdAK erhielten die Heimkinder des ganzen Landes wattierte Jacken, Sportkleidungen für den Winter und Winterschuhe.

Das koreanische Volk sah, dass Ende Dezember 2022 der 9. Kongress der Kinderorganisation Koreas stattfand und am 1. Januar 2023 Kim Jong Un sich zusammen mit den Delegierten dieses Kongresses zum Andenken fotografieren ließ. Dabei überzeugte es sich von der hellen Zukunft des Vaterlandes und bestärkte in ihm sich der Wille, sich für den Staat aktiver einzusetzen.



Irreversible militärische Stärke

Im Jahr 2022 wurden das Prestige und die absolute Kraft der DVRK als eine Militärmacht von Weltgeltung demonstriert.

Ihre in diesem Jahr im Bereich Landesverteidigung erzielten wunderbaren Erfolge bewiesen vor aller Welt, welches Land bei der Verteidigung des Friedens der Menschheit überhaupt ein gerechter Staat und eine Supermacht ist.

Die beispiellos groß angelegten Militärübungen, die angesichts der wiederholten unbesonnenen militärischen Provokationen der Feinde unter gefechtsnahen Verhältnissen stattfanden, demonstrierten den entschlossenen Standpunkt und den unerschütterlichen Willen der DVRK, nach dem unveränderlichen Prinzip der Stärke gegen die Stärke und mit stärksten atomaren Gegenmaßnahmen die Herausforderungen der Feinde zu neutralisieren und die Würde und Souveränität des Staates unbeirrt zu verteidigen, vor aller Welt deutlich und stellten die wirkliche Existenz, die kämpferische Effektivität und Kampffähigkeit der Atomstreitkräfte Koreas nochmals deutlich unter Beweis.

Außerdem waren die Erfolge bei der Entwicklung von Higtech-Waffen und -Equipments der neuen Generation, welche in den Bereichen Verteidigungswissenschaft und Rüstungsindustrie hintereinander erzielt wurden, ein historisches Ereignis, das von großer Bedeutung dafür ist, die Modernität und die militärtechnische Stärke der Streitkräfte der DVRK noch irreversibler zu machen.

Starke militärische Gegenmaßnahmen

Im Jahr 2022 erreichte die unbesonnene militärische Konfrontation der USA und ihrer Konsorten, die sich unter Einsatz großer Truppenkontingente der DVRK bemächtigen wollen, äußerstes Maß.

Unter dem Vorwand der Gegenmaßnahme gegen die gesetzliche Verankerung der Politik der DVRK für die Atomstreitkräfte des Staates vereinbarten die USA mit Südkorea, ihm die verstärkte „erweiterte Abschreckungskraft“ zur Verfügung zu stellen. Auf dieser Grundlage setzten sie als das erste Beispiel am 23. September 2022 eine Armada mit dem atombetriebenen Flugzeugträger „*Ronald Reagan*“ in die Gewässer um die Koreanische Halbinsel ein, führten vom 26. September bis zum 8. Oktober Militärmanöver hintereinander durch und verschärften somit den Grad der Spannungen in der Region.

Sie führten vom 26. bis 29. September vier Tage lang auf dem Koreanischen Ostmeer zusammen mit südkoreanischen Kriegslustigen gemeinsame Seeübungen und am 30. September zusammen mit Japan und Südkorea gemeinsame U-Boot-Abwehrübungen durch.

Sie setzten am 6. Oktober die Armada mit dem atombetriebenen Flugzeugträger, die bereits die Gewässer des Koreanischen Ostmeers verlassen hatte, wieder ein, veranstalteten gemeinsame Raketenabwehrübungen und am 7. und 8. Oktober gemeinsames Seemanöver und bedrohten somit militärisch offen die DVRK.

Vom 31. Oktober bis zum 5. November führten sie unter Einsatz von Hunderten verschiedenen Kampfflugzeugen einschließlich

strategischer Atombomber böswillig das amerikanisch-südkoreanische gemeinsame Luftangriffsmanöver „*Vigilant Storm*“ im größten Umfang durch.

Diese militärische Provokation der feindlichen Kräfte war ein gefährliches Kriegsmanöver mit starkem aggressivem Charakter, welches direkt auf die DVRK gezielt war.

Ende September beriet die Zentrale Militärkommission der PdAK die auf der Koreanischen Halbinsel entstandene politisch-militärische Lage und deren Perspektive und beschloss, die gefechtsnahen Militärübungen von verschiedenem Niveau zu organisieren und durchzuführen, um durch starke militärische Gegenmaßnahmen die Feinde zu warnen.

Nach dem Beschluss der Zentralen Militärkommission der PdAK organisierten die Streitkräfte der DVRK harte Militärübungen der Truppen für den Einsatz von taktischen Kernwaffen, der Fliegertruppen der Luftstreitkräfte und der mit Geschützen mit größerer Reichweite ausgerüsteten Fronttruppen.

Am 25. September früh machten die Truppen für den Einsatz von taktischen Kernwaffen der KVA auf dem Unterwasser-Abschussplatz in einem nordwestlichen Stausee die Übung zum Abschuss einer ballistischen Rakete, bei der die Bestückung mit taktischem atomarem Sprengkopf simuliert wurde, und anschließend am 28. September gleiche Übungen mit dem Ziel, die Flughäfen in südkoreanischen Operationsgebieten zu vernichten.

Bei den Übungen zum Abschuss von taktischen ballistischen Raketen verschiedener Arten, die am 29. September und am 1. Oktober stattfanden, wurden die betreffenden Ziele durch Explosion in der Luft und Kombination von direkten Präzisionsschlägen und Schlägen mit streuenden Geschossen

getroffen, sodass die Treffsicherheit und Macht der Waffensysteme bestätigt wurden.

Am 4. Oktober schlugen die Truppen für den Einsatz von taktischen Kernwaffen der KVA mit einer neu eingesetzten ballistischen Boden-Boden-Mittellangstreckenrakete neuen Typs quer über die japanischen Inseln den 4500 km entfernten Zielpunkt im Pazifik, um die Feinde noch nachdrücklicher und deutlicher zu warnen.

Zum ersten Mal wurde die ballistische Boden-Boden-Mittellangstreckenrakete neuen Typs über Japan erfolgreich abgefeuert, sodass die DVRK nun in der Lage ist, jedes Ziel nicht nur in den Gewässern des Koreanischen Ostmeers, sondern auch im Pazifik nach Belieben zu schlagen.

Am 6. Oktober fanden gemeinsame Feuerschlagübungen der mit Geschützen mit größerer Reichweite ausgerüsteten Fronttruppen und der Fliegertruppen der KVA in den Westgebieten und am 8. Oktober groß angelegte gemeinsame Luftangriffsübungen hintereinander statt, in denen hundert und Dutzende verschiedenartige Kampfflugzeuge gleichzeitig eingesetzt wurden. Das neutralisierte die feindlichen Herausforderungen und zeigte die Kriegsvorbereitung und die militärische Fähigkeit der Volksarmee zum Gegenangriff in vollem Maße.

Gegen das feindliche Militärmanöver „*Vigilant Storm*“ führte der Generalstab der KVA vom 2. bis 5. November militärische Operation einschließlich der groß angelegten Operation der Luftstreitkräfte zum Kampfeinsatz durch.

Diese Militäroperation begann mit dem Abschuss von taktischen ballistischen Raketen und wurde durch Start von Boden-Luft-Raketen, Vergeltungsschlag mit strategischem

Marschflugkörper, Probeschuss von ballistischen Raketen, Start von großkalibrigen Geschosswerfern, verschiedenen taktischen ballistischen Raketen und Geschosswerfern mit größerer Reichweite fortgesetzt.

Die Luftstreitkräfte der KVA führten unter Einsatz von Hunderten verschiedenen Kampfflugzeugen die generelle Operation zum Kampfeinsatz durch, zeigten somit den Feinden den Willen zu konsequenteren Gegenmaßnahmen und brachten die „Theorie von der Oberhand" der feindlichen Luftwaffe völlig zum Scheitern.

Die unter gefechtsnahen Bedingungen durchgeführten Militärübungen und die Militäroperation der Streitkräfte der DVRK zum Gegenangriff waren ein rühmenswerter großer Sieg, der den feindlichen Kräften äußerste Unruhe und Furcht einjagte.

Durch die Startübungen der Truppen für Einsatz von taktischen Kernwaffen wurden die wirkliche Existenz, die kämpferische Effektivität und Kampffähigkeit der Atomstreitkräfte der DVRK restlos entfaltet, die dazu völlig bereit sind, in der beliebigen Zeit in geplantem Ort ihre Ziele nach Belieben zu schlagen und zu vernichten.

Vor den hintereinander eingeleiteten militärischen Gegenmaßnahmen der Streitkräfte der DVRK wie gemeinsamen Feuerschlagübungen der mit Geschützen mit größerer Reichweite ausgerüsteten Fronttruppen und der Fliegertruppen der KVA fielen die aggressiven Kräfte in Ohnmacht und Angst.

Die gefechtsnahen militärischen Übungen und militärische Operation der revolutionären Streitkräfte Koreas zum Gegenangriff warnten deutlich, dass jeder, der die DVRK anzutasten wagt, von einem mächtigen atomaren Erstschlag betroffen und unbarmherzig bestraft wird.

Die gefechtsnahen militärischen Übungen und militärische Operation der Streitkräfte der DVRK verhundertfachten die feste Zuversicht des koreanischen Volkes auf den Sieg des Sozialismus.

Die Überzeugung vom sicheren Sieg der sozialistischen Sache entsteht nicht von selbst und bleibt nicht ewig unverändert, auch wenn man sich sie einmal angeeignet hat.

Sie wird noch weiter gefestigt, wenn man die Vorzüge des Sozialismus erkennt, ständig erzogen wird und die Macht und das Prestige des Staates zutiefst empfindet.

Die Demonstration der Macht der Atomstreitkräfte des Staates und ihre Militäroperation zum Gegenangriff waren eine einseitige und überwältigende Demonstration der militärischen Stärke, die die feindlichen Kräfte, die tollkühn die würdevolle DVRK anzutasten versuchen, militärisch bedrohte.

Das koreanische Volk sah und hörte die Nachrichten über die militärischen Übungen der Truppen für Einsatz von taktischen Kernwaffen, die gemeinsamen Feuerschlagübungen der mit Geschützen mit größerer Reichweite ausgerüsteten Fronttruppen und der Fliegertruppen der Luftstreitkräfte, die groß angelegten Operationen von verschiedenen Kampfflugzeugen zum Kampfeinsatz durch Zeitungen, Fernseh- und Rundfunksendungen und konnte dabei die Macht der Revolutionsarmee, die mit der starken Kraft die feindlichen Kräfte bedrückt, noch besser erkennen. Und es konnte seine Überzeugung festigen, dass dank der unbesiegbaren militärischen Kraft niemand die Würde, die Souveränität und das Existenzrecht seines Staates antasten kann und die kräftigen Schritte Koreas zur allseitigen Entwicklung des Sozialismus durch nichts aufzuhalten sind.

Atomwaffen gegen Atomwaffen

Die USA und die feindlichen Kräfte trieben hartnäckig die militärische und politische Lage auf der Koreanischen Halbinsel an die Gefahrengrenze und ihre unbesonnenen militärischen Konfrontationsmanöver überschritten ihre Grenzen. Und die heuchlerischen und räuberischen Sophistereien, die jede Ausübung des Rechts eines souveränen Staates auf Selbstschutz als Provokation abstempeln, wurden sogar auf der UNO-Bühne gerechtfertigt. Solche unübersehbare Situation forderte von der DVRK, die Erhöhung der überwältigenden atomaren Abschreckungskraft wirklich zu beschleunigen und den deutlicheren und härtesten Vergeltungswillen der PdAK und der Regierung der DVRK durch praktische Handlungen zu zeigen.

Am 18. November 2022 flog unter der unmittelbaren Anleitung von Kim Jong Un die ballistische Interkontinentalrakete neuen Typs „Hwasongpho-17" in den Himmel, getragen von dem absolut unveränderlichen Willen der PdAK zum Kampf gegen die Gegner und der mächtigen Kraft von Juche-Korea.

Das historische Ereignis von diesem Tag war großes Ereignis und Fest in der nationalen Geschichte, weil die wirkliche Kraft einer Militärmacht von Weltgeltung vor aller Welt demonstriert wurde.

Das standhafte Kampfesprinzip der PdAK lautet: Wenn die USA mit Atomwaffen die DVRK bedrohen wollen, muss auch die DVRK gegen sie so tun, und sie muss mit atomarem Prunkschwert beherzt ihnen entgegentreten, wenn sie atomaren Knüppel schwingend über sie herfallen.

In der Situation, in der die unbesonnenen Untaten der

USA und der ihnen willfährigen Kräfte zur militärischen Konfrontation gegen die DVRK ihre Grenzen überschritten, zeigte die PdAK durch den erfolgreichen Teststart einer ballistischen Interkontinentalrakete neuen Typs ihren absolut unveränderlichen härtesten Willen zum Kampf gegen die Gegner: „Atomwaffen gegen Atomwaffen, frontale Konfrontation gegen frontale Konfrontation!“.

Es wurde durch die unbestreitbare Wirklichkeit deutlich gezeigt, dass die DVRK auf keinen Fall einen Schritt vom Weg zur Verstärkung der Atomstreitkräfte zurücktreten wird, solange die feindliche Koreapolitik der USA und deren atomare Bedrohung nicht von Grund auf beseitigt worden sind, dass die qualitative und quantitative Verstärkung der zum Selbstschutz dienenden Atomstreitkräfte umso stärker beschleunigt wird, je weiter sich die verzweifelten Versuche und Offensive der feindlichen Kräfte verstärken, und dass die militärischen Handlungen der USA und der ihnen willfährigen Kräfte gegen die DVRK eben zur Selbstvernichtung führen werden. Eben hierin besteht die wichtige Bedeutung des Teststarts der ballistischen Interkontinentalrakete neuen Typs „Hwasongpho-17“.

Das historische Ereignis vom 18. November ist ein großes Fest in der nationalen Geschichte, das vor aller Welt das Prestige der DVRK veranschaulichte, die über die absolute Kraft zum Friedensschutz verfügt.

Es ist ein Wunsch der Menschheit, in einer Welt ohne Aggression und Krieg in Frieden zu leben. Aber der Frieden kommt nicht von selbst, nur weil man ihn wünscht.

Nur wenn man in der heutigen Welt, wo die Logik der Stärke herrscht, nicht ein Schwacher, sondern der Stärkste wird, kann man das Heute und das Morgen des Landes und der Nation zuverlässig verteidigen.

Es ist doch eine selbstverständliche Logik, dass die Abschreckungskraft gegen die Aggression umso größer ist, je stärker die Schlagkraft ist.

Die ballistische Interkontinentalrakete neuen Typs „Hwasongpho-17" wurde auf dem Pyongyanger Internationalen Flughafen abgefeuert, stieg bis in die Höhe von 6040,9 km auf, flog in 4135 Sekunden 999,2 km und schlug genau auf ihren Zielpunkt auf dem offenen Meer des Koreanischen Ostmeeres ein.

Durch den erfolgreichen Teststart dieser Rakete, die die strategischen Streitkräfte der DVRK repräsentieren wird, wurden die Zuverlässigkeit des Waffensystems und die mächtigen Kampfleistungen als die weltstärkste strategische Waffe deutlich bestätigt.

Der erfolgreiche Teststart der weltweit einzigen supergroßen ballistischen Interkontinentalrakete „Hwasongpho-17" veranschaulichte die unermessliche Fähigkeit, die strategische und absolute Kraft der DVRK, welche beim stürmischen Vormarsch für die Verwirklichung der weit reichenden Sache der PdAK zum Aufbau eines mächtigen Staates sprunghaft zunehmen.

Umwälzende Entwicklung der Landesverteidigung

Die Verteidigungsindustrie der DVRK vollendete in kurzem Zeitraum von 5 Jahren die große Sache für den Aufbau der staatlichen Atomstreitkräfte und demonstrierte die militärtechnische Stärke. Sie erzielte von Anfang Januar 2022 an hintereinander Erfolge bei der Entwicklung von einheimischen Waffen der neuen Generation und zeigte dadurch den feindlichen Kräften, dass die DVRK niemals leeres Stroh drischt, und präsentierte vor der Welt ihren sprunghaften Entwicklungsstand.

Kim Jong Un sorgte dafür, dass die DVRK unter den Umständen, unter denen sie die härtesten Schwierigkeiten in diesem Jahrhundert und den historisch beispiellosen schweren Druck überwinden musste, nicht in einigen Jahrzehnten, sondern in wenigen Jahren in den Besitz von allen absoluten Waffen, Alleinbesitz der Atommächte, gelangte und dazu noch durch einmaligen Sprung noch nie da gewesene einheimische Waffen entwickelte und vollendete.

Auch unter harten Schwierigkeiten im Jahr 2022 entwickelten und vollendeten die Verteidigungswissenschaftler hintereinander einheimische Waffen der neuen Generation, die die militärtechnische Stärke der revolutionären Streitkräfte konsequent sichern und den Frieden und die Sicherheit des Staates zuverlässig verteidigen werden.

Im Januar 2022 gelang ihnen der Teststart einer hypersonischen Rakete und im März der Teststart der ballistischen Interkontinentalrakete „Hwasongpho-17“, der vor aller Welt

die Entstehung eines weiteren schlagkräftigen atomaren Angriffsmittels bekannt gab. Somit wurden der Entwicklungsstand von strategischen Waffen mit außerordentlich hohem Tempo und deren Macht restlos demonstriert.

Schon 2021 war der DVRK der Probeschuss von einer taktischen Lenkrakete neuen Typs, von neu entwickelten Langstrecken-Cruisemissiles, Luftabwehrraketen und einer vom U-Boot abzufeuernden ballistischen Rakete neuen Typs gelungen.

Aber im Jahr 2022 verschnellerte sich das Tempo der Erneuerung von Waffen und Equipments, was die Menschen nochmals in Erstaunen versetzte.

Im Januar wurden der Probeschuss einer hypersonischen Rakete, die Übung des Probeschusses des eisenbahnmobilen Raketenregiments des Bezirkes Nord-Phyongan, der Teststart zur Erneuerung des Langstrecken-Cruisemissiles-Systems und der Teststart zur Bestätigung der Macht des konventionellen Gefechtskopfes von taktischen Boden-Boden-Lenkraketen erfolgreich durchgeführt.

Im März gelang der Teststart der ballistischen Interkontinentalrakete neuen Typs „Hwasongpho-17“ und im April der Probeschuss einer taktischen Lenkwaffe neuen Typs.

Diese Teststarts veranschaulichten das außerordentliche Entwicklungstempo, das sich die anderen kaum vorstellen können, und die Fähigkeit dazu, in beliebiger Zeit, in einem beliebigen Ort, mit beliebigem Zweck und in beliebiger Weise die Gegner anzugreifen.

Die supergroße ballistische Interkontinentalrakete „Hwasongpho-17“ ließ die höchste Modernität und Schlagfähigkeit der strategischen Streitkräfte der DVRK nochmals feststellen.

Die Hauptschlagpanzer neuen Typs, die selbstfahrenden Flach- und Steilfeuergeschütze, die weltweit einmaligen großkalibrigen Geschosswerfer, die Antipanzerwaffen, verschiedene elektronische Waffen und Aufklärungs- und Erkundungsmittel, die taktischen Raketen neuesten Typs, die unter Wasser und auf dem Boden abzufeuernden ballistischen Raketen der Reihe „Pukguksong", die ballistischen Mittelstrecken- und Interkontinentalraketen der Reihe „Hwasongpho", das Luftabwehrraketensystem und alle anderen Waffen und Equipments waren ausnahmslos von Weltgeltung.

Im Dezember 2022 wurde der statische Starttest eines leistungsstarken Feststofftriebwerkes mit einer Schubkraft von 140 tf erfolgreich durchgeführt, wodurch die feste wissenschaftlich-technische Garantie für die Entwicklung eines weiteren neuen strategischen Waffensystems geschaffen und eine wichtige Frage für die Erfüllung der fünf allerwichtigsten Aufgaben im Bereich strategische Waffen des auf dem VIII. Parteitag der PdAK gestellten Fünfjahresplans für die Entwicklung der Verteidigungswissenschaften und Entwicklung der Waffensysteme ausgezeichnet gelöst wurde.

Die Welt wundert sich deshalb über den Entwicklungsstand der einzigartigen Verteidigungsindustrie der DVRK, weil jede Waffe enorme Schlagkraft hat und darüber hinaus die atomaren Einsatzmittel eine Vielfalt aufweisen und ihr Anwendungsraum erweitert wurde.

Die Welt erkannte, wie sich die DVRK verteidigt.

Die USA, Japan und die südkoreanischen Marionetten erschraken vor der Macht von Hwasongpho von Korea, wobei sie bemerkten: „Die diesmal abgefeuerte Rakete bedroht unmittelbar die USA, weil sie bis auf ihr Territorium atomare Sprengköpfe tragen kann." „Der Teststart Nordkoreas signalisierte sozusagen den USA ‚Auch wir können euch die Kehle zudrücken.'"

Die fortlaufende Entwicklung und Vollendung von

einheimischen Waffen der neuen Generation zeigten die mehr verlässliche, vervollständigte und verstärkte strategische Kraft, die Kriegsabschreckungskraft, die die Sicherheit und Zukunft des Staates und des Volkes zuverlässig verteidigen kann.

Die genannten Waffen spornten das koreanische Volk im Kampf dafür an, das Jahr 2022 zu krönen.

Der umwälzende Entwicklungsstand der Landesverteidigung im Jahr 2022 wurde zur Zündflamme, die das koreanische Volk dazu anhielt, voller Stolz als Bürger eines starken Landes mit der mächtigen militärischen Kraft, die die feindlichen Kräfte niederhalten kann, mit selbstsicherer Beherztheit, Kampfmut, Enthusiasmus und Geisteskraft mehr bessere Schöpfungen der Selbsthilfe und Selbststärkung, Musterbeispiele der Epoche und wirkliche Umwälzungen zu schaffen.

※ ※ ※

Im Jahr 2022 überwand das koreanische Volk die härtesten Schwierigkeiten und ließ das Prestige seines Landes erstrahlen. Es erkannte wieder die Genauigkeit seiner Fortschrittsrichtungen und Entwicklungsweise. Es ist vom Elan erfüllt, im Vertrauen auf seine Kraft doppelte Anstrengungen zu unternehmen, um der besseren Zukunft näher zu rücken.

Auf der 6. Plenartagung der ZK der PdAK in der VIII. Wahlperiode, die im Dezember 2022 stattfand, wurden die Kampfrichtung für 2023 und die Wege für deren Durchsetzung dargelegt.

Das koreanische Volk wird auf alle Fälle seine Träume und Ideale verwirklichen, weil es ein großes Programm, das die ewige Zukunft der koreanischen Revolution garantiert, eine mächtige selbstständige Wirtschaft, die unbesiegbare einmütige Geschlossenheit von Partei und Volk, die stets siegreiche militärische Kraft und die unter allen Schwierigkeiten gesammelten wertvollen Erfahrungen gibt.

2022
Demonstration des nationalen Prestiges

Redaktion: Yun Yong Il, Song Jin Song

Übersetzer: Jong Kwang Nam,
Choe Song Jin,
Kim Kyong Chol

Herausgeber: Verlag für Fremdsprachige Literatur, DVR Korea

Herausgabe: April Juche 112 (2023)

E-Mail: flph@star-co.net.kp
http://www.korean-books.com.kp

Verlag für Fremdsprachige Literatur
DVR Korea
Juche 112 (2023)



